

SPORT COOP

TUS Marathon mit neuem Clubwirt

Abschied von
Bogdan Slowik..... S. 18



Die SG 74 Ferienschule

Drei Tage in Aktion und
Bewegung S. 25



MTV Handball

Zum 20ten Mal Herrenhäuser
Beach-Cup..... S. 33



Bossel Turnier der TSG 93

Mit über 95 Jahren immer noch
dabei, Rudi Hengst S. 64





Spitzensport braucht eine breite Basis.

 Sparkasse
Hannover

Mit der "Standort: hier"- Initiative tragen wir dazu bei, die Lebensqualität dort zu sichern, wo die Menschen leben und arbeiten. Zum Beispiel mit Konzepten und Ideen für den Sport, erlebbar in den Vereinen und Schulen in der Region Hannover: www.sparkasse-hannover.de

Bleib einmal steh'n und haste nicht –
Und schau das kleine, stille Licht.

Hab einmal Zeit für dich allein –
Zum reinen unbekümmert sein.

Lass deine Sinne einmal ruh'n –
Und hab den Mut zum gar nichts tun.

Lass diese wilde Welt sich dreh'n –
Und hab das Herz sie nicht zu seh'n.

Sei wieder Mensch oder mal Kind –
Und spür, wie Kinder glücklich sind.

Dann bist von aller Hast getrennt –
Du auf dem Weg hin zum Advent.

Im Advent bei Kerzenschein –
Die Kindheit fällt dir wieder ein.

Ein Kranz mit seinen Kerzen –
Lässt Frieden strömen in unsere Herzen.

Des Jahres Hektik langsam schwindet –
Und Ruhe endlich Einkehr findet.

Ein Tag, er kann kaum schöner sein –
Als WEIHNACHTEN bei Kerzenschein.

Edda Loose / Elisa Hennek; bearb. Renate Görlitz

	Weihnachtsgrüße.....	1
	Inhalt.....	2
	Information	3
	Aus der Redaktion	4
	Kooperationsprozess	6
	Aus den Vorständen.....	10
	Fußball	19
	Handball.....	29
	Leichtathletik	35
	Faustball.....	37
	Korbball	40
	Volleyball	43
	Tischtennis	44
	Tennis.....	48
	Cricket.....	53
	Quidditch	54
	FuWaTe	56
	Wandern und Radfahren.....	58
	Pétanque.....	59
	Gymnastik/Turnen	60
	Vermischtes	64
	Termine.....	72
	Termine – Impressum	75
	Vereinsadressen	76

Ein Ehrenamt bewegt viel in Hannover

Es gibt immer was zu tun!

Seite 7

SG 74 und TUS Marathon gehen zusammen auf Punktejagd

C-Jugend mit erfolgreichem Start ins Abenteuer

Seite 24

Edi (81), Hürdenläufer, 10-Kämpfer, Kämpfer

Leichtathletik beim MTV Herrenhausen

Seite 35

Cricket-Team wechselt zum MTV-Herrenhausen

Erfolge in der Halle und auf dem Feld

Seite 53

Yunis geht „weltwärts“

Ein Jahr in East London, Südafrika

Seite 70

WINTERLAUF
Durch den Georgengarten!
SG Hannover-Herrenhausen:

und S.C. Polonia Hannover e.V.
lädt ein zum Winterlauf
im Januar 2020

Treffpunkt: DJK TuS Marathon e.V.
Sonntag: 19.01.2020
1. Start: 12:00 Uhr
Gute Vorsätze für 2020 zeitnah umsetzen!
MIT ZEITMESSUNG

Weitere Infos auf Seite 9

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Sportsfreundinnen und -freunde!

Bitte lesen und weiterverbreiten!
Das Jahr 2019 geht zu Ende und die Sport-Coop Nr. 22 / 2-2019 erscheint mit den letzten Neuigkeiten der Vereine.

Es bleibt dabei: Die Sport-Coop gehört zu den besten Zeitungen der Sportszene in Hannover, manche reden sogar von einem Vereinsmagazin. Das Redaktionsteam leistet hervorragende Arbeit, wie alle beim Lesen der Zeitung entdecken werden. Die vorhandenen Anzeigen helfen diese Sport-Coop mitzufinanzieren, sie unterstützen die Vereine sehr.

Der Tipp:

Kaufen Sie bei unseren Inserenten oder nutzen Sie die entsprechenden Gewerke. Bei den Inserenten handelt es sich vorwiegend um Kleinunternehmen, Handwerksbetriebe sowie freiberufliche Büros, Kanzleien und Praxen. Wenn Sie / ihr also z.B. einen Handwerker, eine Versicherung oder Rechtsbeistand benötigt, ist unser Vereinsmagazin eine wahre Fundgrube.

Für alle ist das eine Win-Win-Situation, weil die einen Aufträge und die Vereine finanzielle Unterstützung in Form von Inseraten erhalten.

Reinhard Schwitzer
Vorstand der SG74

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Montag, 27. April 2020

Aus dem Leben eines Artikels der Sport COOP Hallo liebe Leserinnen und Leser,

heute gibt es einmal keinen Beitrag aus der Redaktion. Für diese Ausgabe des Magazins wurde nämlich ich als externer Gastredakteur eingeladen.

Gern möchte ich mich zunächst vorstellen: ich bin ein Artikel der Sport-COOP.

Ihr fragt Euch bestimmt, was so ein Artikel erzählen will? Tja, ich habe einen interessanten Lebensweg, der bisher viele Veränderungen enthielt. Ich bin fast ein wenig wie eine Raupe, aus der einmal ein hübscher Schmetterling geworden ist. Darüber gibt es schon eine Menge zu erzählen. Dabei ist es gar nicht wichtig, aus welchem Verein ich bin, oder über welches Thema ich berichte.

Meine Existenz beginnt meistens als eine Idee. Irgendein Mitglied aus unseren Vereinen hat einen Einfall. Sie oder er nimmt an einem bestimmten Ereignis teil, findet ein Thema toll, ist von einer Feier begeistert und sagt sich: „Darüber sollte man in der Sport-COOP berichten.“



Die Idee ist entstanden

<http://www.Live-Karikaturen.ch>

Aber damit war ich erst einmal nur im Kopf unseres Mitglieds. Neben mir war

dort auch noch der Gedanke „Redaktionsschluss“ vorhanden. Wir beide verursachten ein wenig Kopfschmerzen, denn von der Gestalt eines „Artikels“ war ich noch weit entfernt. Eigentlich hoffte der oder die Besitzer/in unseres Kopfes, dass möglicherweise andere die gleiche Idee hätten. Nein, ich musste doch selber geschrieben werden. Aber wann? Der Termin „Redaktionsschluss“ rückte immer näher und als Idee war ich wirklich gut.

Aber es klappte; kurz vor Redaktionsschluss wurde aus mir, der Idee, eine Word-Datei. Ich hatte Glück, denn diese Dateiform ersparte hinterher der Redaktion weitere Arbeit. Zweitens bekam ich auch noch Begleitung; zwei Bilder wurden in der Folgezeit meine Partner/innen.



Aus der Idee wird eine Word-Datei

<http://www.Live-Karikaturen.ch>

Als drei getrennte Dateien wurden wir dann der Vereinsredaktion gemailt. Jeder Verein hat dazu ja eine eigene Mailadresse:

djk_marathon@htp-tel.de
geschaeftsstelle@mtv-herrenhausen.de
echo@tsg-hannover.de
info@sg74.de / presse@sg74.de

Damit wurde aus mir immerhin schon ein „Beitrag“ zur Vereinszeitung und als ich in der Vereinsredaktion eintraf, verbreitete ich dort sofort große Freude.

Bevor aus „Beiträgen“ auch „Artikel“ werden, ist dort noch Arbeit notwendig, die in der Regel von den „Redakteuren“ der Vereine geleistet wird. Ich wurde zunächst „Korrektur“ gelesen und ein wenig in Satzbau und Wortwahl optimiert. Da ich als Word-Datei schon eintraf, war ein Überführen in dieses Format nicht notwendig. Mir wurden noch ein paar „Tabs“ herausgenommen und alle unnötigen Formatierungen entfernt.

Die Vereinsredaktion erkundigte sich bei meinem Vereinsmitglied noch nach Unterschriften für die beiden Bilder, die mich ja begleiteten. Ich war „fertig“ und als Artikel wurde ich mit meinen Bildern über die „Dropbox“ an Conny und Henne übermittelt, die aus mir und vielen anderen Artikeln, Werbeanzeigen, Bildern und Tabellen den „Satz“ der Sport-Coop realisieren.



Der Artikel ist fertig

<http://www.Live-Karikaturen.ch>

Alle Artikel werden gelesen, nach Themen sortiert und dann wird unsere Sport-COOP zusammen „gesetzt“.

Dann wird das ganze Heft schon als Datei gelesen und so noch die letzten Druckfehler gefunden. Nun ja, das Ergebnis liegt nun vor Euch. Henne und Conny haben es wieder geschafft, auch dieses Mal die Zeitschrift rechtzeitig vor dem Fest fertigzustellen. Und ich finde, dass sie wieder sehr gut geworden ist und ich einen schönen Platz bekommen habe.

Darum freue ich mich schon wieder auf die nächste Ausgabe und viele andere Artikel aus dem Leben der vier Sportvereine, die es ermöglichen, dass es Artikel wie mich gibt. Gemeinsam mit der Redaktion warte ich wieder auf Eure Beiträge für das nächste Vereinsmagazin.

Die nächste Ausgabe wird es wieder vor den Sommerferien geben, so dass der Redaktionsschluss dieses Mal der

Montag, 27. April 2020

sein wird. Die Redaktion bittet wie immer darum, diesen Termin unbedingt zu beachten, da sie an Vorgaben zur Abgabe der Druckunterlagen gebunden ist.

Euer Artikel wünscht Euch nun ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2020 und wie immer viel Spaß mit dieser Ausgabe der SportCOOP, wo immer Ihr mich lest.

*Der Artikel im Namen der Redaktion
Matthias Stewwedel*





sitzschalendesign
deccomed

Wir bringen Ihnen
Sitzschalen näher!

www.sitzschalendesign.de . telefon 0511.33788-20 . telefax 0511.33788-19
verwaltung + werkstatt ehlvershof 1 . 30419 hannover . inh. marco kloppmann

Die Vorsitzenden der Coop-Vereine Auf ein Wort !



Die allgemeine gesellschaftspolitische Lage ist gekennzeichnet durch eine politische Rechtsentwicklung, eine teilweise Verrohung der Sitten und des Zusammenlebens, bis hin zur nackten Gewalt und dem Töten von Menschen – wie z.B. in Halle.

Sportvereine sind angetreten, Gemeinschaft und gesellschaftspolitischen Zusammenhalt zu leben und die viel beschworene Botschaft „Sport verbindet“ im Spiel und Mannschaftssport zu praktizieren.

Auch die Vereine der Sport Coop haben sich diesen Zielen angeschlossen und entwickeln hierzu viel Engagement durch Veranstaltungen und Maßnahmen. Die Worte „Fair geht vor“ sollen Verhaltensweisen beschreiben, die den Sport für die Demokratie so wichtig machen, genauso wie das Engagement für „Respekt – kein Platz für Rassismus“.

Für Kinder und Jugendliche hat der Sportverein eine besondere Bedeutung, weil er auch Lernort für demokratische und solidarische Verhaltensweisen sein soll. Daher haben die Würde des Menschen verletzende Einstellungen, Handlungsweisen und Äußerungen im Sport keinen Platz und dürfen nicht geduldet werden.

Die Demokratie ist die einzige Gesellschaftsform, die immer wieder neu erlernt werden muss. Insofern sind Sport, Gemeinschaft und Solidarität eng miteinander verbunden und gerade für junge Menschen Etappen einer demokratischen Entwicklung bei der Charakterbildung.

Viele unserer älteren Mitglieder sagen mir bei manchen Gelegenheiten, dass sie ohne diesen Vereinssport persönlich und beruflich viel weniger erreicht hätten und fügen gleichfalls hinzu: „ich habe dem Sport und der Gemeinschaft viel zu verdanken“. Diese Mitglieder sind längst nicht mehr als „Leistungssport-

ler/innen“ unterwegs; sie haben nie die Sportgemeinschaft verlassen und haben immer versucht und mitgeholfen, das solidarische, tolerante und das von Respekt geprägte Zusammenleben zu fördern.

Danke für diese persönliche Haltung!

So stelle ich mir jedenfalls Vereinsleben mit seiner gesellschaftspolitischen Bedeutung vor. Es ist an der Zeit, sich an diese Dinge und Prinzipien wieder stärker zu erinnern und sie bewusst zu leben.

So wie ich die Funktion von Sport beschrieben habe und sie mir auch wünsche, geht das aber nur in einer Demokratie! Alle anderen gesellschaftspolitischen Verhältnisse widersprechen einer freiheitlichen Sportentwicklung und den Grundsätzen von Toleranz und Respekt. Deshalb leben wir aktiv die Bedeutung des Artikel 1 des Grundgesetzes: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“.

gez. Reinhard Schwitzer

Herzlichen Dank

für Eure jahrelange Treue!



Ohne
Euch läuft
nichts!



eichels
event

www.eichels-event.com

Kooperationsprozess



Das Freiwilligenzentrum Hannover e.V. (FWZH) ist seit über 20 Jahren Anlaufstelle für alle Belange rund um das Thema Ehrenamt. Zentral in der Innenstadt gelegen, in der 2. Etage des ÜSTRA-Kundenzentrums, bietet es Beratungen an.

Das FWZH berät sowohl interessierte Bürger/innen, die auf der Suche nach einem Ehrenamt sind, als auch Non-Profit-Organisationen, die Freiwillige in ihren Einrichtungen einbinden möchten oder es initiiert eigene Projekte.

Ein Ehrenamt bewegt viel in Hannover

Wir beraten Sie gerne im Freiwilligenzentrum!

Das FWZH initiiert auch eigene Projekte, dabei nimmt es gesellschaftliche Entwicklungen auf und unterstützt soziale Teilhabe z.B. in den Projekten Sprachzauber (Sprachförderung für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren) und ZWEinander (Integrationsprojekt für neu Zugewanderte). Weitere Engagementbereiche finden Sie im Internet unter www.fwzh.de.

Das FWZH bringt außerdem Wirtschaftsunternehmen und gemeinnützige Einrichtungen zusammen. Ein besonders erfolgreiches Projekt ist der zweimal jährlich stattfindende Social Day. Im kommenden Jahr wird er am 15.

Mai 2020 und am 18. September 2020 stattfinden.

Ebenfalls betreibt das FWZH ein von Ehrenamtlichen geführtes Café. Das Café bietet sowohl einen Mittagstisch als auch selbstgebackenen Kuchen. Es ist ein Geheimtipp – im Wintergarten oder auf der Sonnenterrasse lässt es sich bei einem Kaffee oder Tee gemütlich verweilen.

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch im Café!

Ariane Böger-Wolf (Freiwilligenzentrum Hannover e.V.)

Sporterlebniswoche Herrenhausen – Stöcken des SSB

Auch bei den COOP-Vereinen

Am Beginn der Sommerferien fand die Sport-Erlebnis-Woche Herrenhausen - Stöcken des Stadtsportbundes statt.

25 Kinder konnten ein abwechslungsreiches Sportprogramm ausprobieren, von Capoeira über Cheerleading bis zu Quidditch. Mit dabei waren wieder MTV Herrenhausen, DJK TuS Marathon und die SG 74.

22 Kids haben sich auf der 74-Anlage sportlich betätigt. Nach Schnitzel mit Pommes in unserer Clubgaststätte und



Cricket vom MTV auf dem Gelände des TB Stöcken, Quelle: JSN des SSB

Erklärung der Spielregeln, wurde mit Begeisterung Quidditch, Pétanque und Tennis gespielt. Der Wettergott meinte es gut mit uns und so konnten die Kids



Quidditch bei der SG 74

auch mal Sportarten ausprobieren, die sie noch nicht kannten.

Horst Grimpe

Digital für die Zukunft aufgestellt?

Sportforum 2019 des Regionssportbundes



Sport Coop Hannover Digitalisierung ist das Schlagwort unserer Zeit und war es am 04.11. beim Sportforum 2019.

Die Parole des Sportforums war: „Die Entwicklung lässt sich nicht aufhalten, und wir machen uns besser die Chancen der Digitalisierung zunutze, um zukunftsfähig zu bleiben, auch im Sportverein.“

Der Regionssportbund will den Vereinen bestmögliche Unterstützung bieten, um sie überlebensfähig zu machen, ihren Prozess in Richtung Digitalisierung im Sportverein anzustoßen und weiterzuentwickeln. Warum nicht überlegen, welche Art von Entlastung

für Ehrenamtliche und Engagierte gebraucht wird und dann nach digitalen Möglichkeiten suchen? Digitalisierung bringt Erleichterungen, Zeitersparnis und Vernetzungsmöglichkeiten mit sich. Als Unterstützungstool gedacht, sehen viele in der Digitalisierung jedoch auch eine Verunsicherung.

Interessant waren zu Beginn die Ergebnisse der Vereinsumfrage zum Status Quo der Digitalisierung. Welche digitalen Anwendungen werden von Sportvereinen in den Bereichen Verwaltung, Kommunikation und Sportangebote genutzt?

In sogenannten Themeninseln stellten Vereine die genannten Anwendungsbeispiele für Programme, Tools explizit vor und gaben einen Überblick über Gesamtkonzepte (Herangehensweisen an die Digitalisierung und die strategische Umsetzung). Diese werden im Folgenden aufgeführt:

- SpielerPlus und Homepage mit interaktivem Teambereich – LINDEN DUDES
- Vereinsverwaltung mit Google Suite – Verein für Jugendkultur & Sport „Gleis D“
- Online-Meetings und Vereinskommunikation mit Slack – Hannoverscher Radsportclub

- Papierlose Mitgliederverwaltung und Social Media – Turn Klubb zu Hannover
- Einführung digitaler Tools: Voraussetzungen und Erfolgsfaktoren – Freiwilligendienste im Sport / ASC Göttingen
- Digitalisierungsfahrplan in der Umsetzung (in großen Vereinen, TSG Bergedorf)
- Workbook Sportverein 2030: Wie steige ich in den Entwicklungsprozess ein und welche Rolle spielt die Digitalisierung? Niedersächsischer Turnerbund
- Digitale Ehrenamtsfinder – Kompetenzzentrum Ehrenamt im SSB
- Selbstverwaltung der Vereinsmitglieder über eine digitale Mitgliederplattform – Code & Co.
- DFBnet - Vereinsverwaltungsprogramm
- Die repräsentative Homepage und mit dieser zu verknüpfende digitale Möglichkeiten – PASSGEBER

Mir fehlte insgesamt die Frage: Wofür brauchen wir Digitalisierung? Auch wenn in 20 Jahren niemand mehr an digitaler Verwaltung, Vernetzung und Kommunikation vorbeikommt, ist es immer gut, auch analoge Alternativen zu beherrschen.

Die SG 74 ist bei der Digitalisierung gut aufgestellt, viele haben sie aus ihrer Arbeits- oder Lebenswelt eingebracht, Sportverbände haben unterstützt (z.B. durch die Buchhaltungs- und Mitgliederverwaltungsprogramme).

Manfred Wassmann



Horst Neumann

SANITÄR · HEIZUNG · BAUKLEMPNEREI

Horst Neumann
Sanitär-u.Heizungstechnik GmbH
Leinhäuser Weg 6
30419 Hannover
Fernruf (0511) 79 51 25

**Sanitär
Heizung
Bauklempnerei**

Kooperationsprozess

Aus der Sport-Kooperation

Wanderung der COOP-Vereine fiel aus!



Es ist Donnerstagvormittag, der 17. Oktober 2019; drei Tage vor der ersten gemeinsamen Wanderung der Vereine aus der Sport-Kooperation.

Die Idee, gemeinsam zu wandern, wurde bereits vor einem Jahr während einer Sitzung der Vorstände geboren. Neben der gemeinsamen Veranstaltung, dem jährlichen Winterlauf durch den Georgengarten, sollte der Wandertag die nächste Veranstaltung der Coop-Vereine werden. Nach dem Erfolg mit dem Winterlauf war die Hoffnung jetzt sehr groß.

Deshalb wurde die Wanderung auch bis ins Detail organisiert. Es sollte eine

Strecke in der Nähe sein; die Länge des Wanderweges sollte viele Mitglieder ansprechen und nicht so schwierig sein. Außerdem sollte der Treffpunkt auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein.

Nach kurzer Besprechung stand fest, wir wandern von Bantorf durch den Deister bis zur Deisteralm. Jetzt mussten nur noch alle Mitglieder informiert werden. Handzettel wurden entworfen, gedruckt und in den Vereinen verteilt. Damit auch alles für den Wandertag organisiert war, musste nur noch die Strecke inspiziert und abgewandert werden. Also die Vorbereitungen waren abgeschlossen.

Und jetzt der Anruf am Donnerstag vor dem Wandertag. Es hatten sich nur

sechs Wanderinnen und Wanderer angemeldet. Es herrschte große Enttäuschung beim Organisationsteam.

Sollten wir wandern? Die Wettervorhersage prognostizierte auch nicht gerade das ideale Wanderwetter!

Also beschlossen wir, die Wanderung ausfallen zu lassen und sagten ab.

Das heißt aber nicht, dass wir jetzt aufgeben werden, sondern wir verschieben die Wanderung auf das nächste Jahr 2020. Vielleicht starten wir dann an einem Termin schon im August oder September. Also wir nehmen noch einmal Anlauf und werden in der nächsten Ausgabe der Sport-COOP über den neuen Termin informieren!

Das Organisations-Team

Am Sonntag 19. Januar 2020 ab 12 Uhr

6. Winterlauf in den Herrenhäuser Gärten



Am Sonntag, den 19. Januar 2020 findet der 6. Winterlauf durch die winterlichen Herrenhäuser Gärten statt. Der Start ist wieder auf der Anlage des TuS Marathon, Am Großen Garten 5.

Die verschiedenen Läufe über 7,7 km, 4,5 km und 1,3 km werden ab 12 Uhr gestartet. Der Winterlauf ist wieder Teil des Sparkassen-Laufpasses der Region, er eröffnet dessen Laufsaison 2020.

Veranstalter ist die SG Hannover-Herrenhausen mit den Vereinen DJK TuS Marathon, MTV Herrenhausen, SG 74 und TSG 93 – sowie S.C. Polonia.

Anmeldungen bitte unter www.laufchip.de oder unter <http://my.raceresult.com/143363/?lang=de>

Maximale Teilnehmerzahlen gibt es für 7,7 km (400) und, 4,5 km (200 + Jugend 100).

Großer Dank für die gute Organisation

des Winterlaufs 2019 gebührt den ehrenamtlichen Helfer/innen. Dieses hat auf Seite 6 auch die Agentur eichels Event als Veranstalter des Sparkassen-Laufpasses der Region Hannover zum Ausdruck gebracht.

Die Veranstalter freuen sich auf viele Teilnehmer*innen. Ziel sind über 500 Zieleinläufe, im Vergleich zu 475 Läuferinnen und Läufern im Jahr 2019.

Reinhard Schwitzer

Aus den Vorständen

Informationstafel über die SG 74

Enthüllung bei herrlichem Sonnenschein



Begrüßung der Gäste



Der entscheidende Augenblick



Die Tafel in strahlendem Licht



Am 10. November enthüllte Reinhard Schwitzer als 1. Vorsitzender der SG 74 bei herrlichem

Sonnenschein eine Informationstafel über die Sportgemeinschaft von 1874 Hannover e.V. (kurz SG 74) an der Straße „In der Steintormasch“.

Dabei konnte er Edeltraut Geschke (Bürgermeisterin des Stadtbezirks Nord), sowie Bernd Janischowsky (Stellvertretender Bürgermeister) und Carsten

Witte aus dem Stadtbezirksrat Herrenhausen-Stöcken begrüßen. Die Stadtbezirksräte Herrenhausen-Stöcken, Nord und Linden-Limmer hatten das Projekt mit eigenen Mitteln bezuschusst. Begrüßt wurden weitere Förder*innen des Projektes aus dem Verein und das Vorstandsmitglied Gerd Streich des Kooperationsvereins TSG 93.

Auf Höhe des Vereinsheims informiert die Tafel nun über den Verein, seine Geschichte und sein Selbstverständnis. Reinhard Schwitzer erinnerte bei der Enthüllung daran, dass die SG 74 heute wieder über 1.000 Mitglieder, darunter

viele Kinder und Jugendliche, hat. Der Verein fühlt sich diesen u. a. bei der Bereitstellung von guten Rahmenbedingungen für den Breitensport verpflichtet. Dies aber auch z. B. in der Ächtung von diskriminierenden oder menschenverachtenden Verhaltensweisen unter dem Motto „Respekt“, das auf der Info-tafel und der Vereinsanlage prangt.

Nach der Enthüllung wurden die Förder*innen und Spender*innen ins Vereinsheim zur „Eröffnung der Grünkohlsaison“ und Austausch in gemütlicher Runde eingeladen.

Manfred Wassmann



Lavestraße 3
www.laufshop.de

Sportgemeinschaft von 1874 Hannover e.V. In der Steintormasch 48

Das Vereinsgelände der Sportgemeinschaft (SG 74) umfasst mehr als 75.000 m². Umfangreiche Rasenflächen werden für die Sportarten Fußball und Quidditch, Faustball, Fuwate und Korbball genutzt.

Hinzu kommen sechs Tennisplätze und vier Beachvolleyballplätze, eine Mehrzweckhalle mit zwei Tennisfeldern, eine Anlage für Pétanque (Boule), ein Kinderspielplatz, Sportgeräte für Senioren und ein Clubhaus mit guter Gastronomie.



Die historischen Wurzeln der SG 74 liegen im heutigen Stadtteil Linden. Im Oktober 1874 wird der „Männer-Turn-Verein zu Linden“ gegründet.

Weitere Turnvereine aus Linden, u. a. die „Turngemeinde Linden“ sowie der „Lindener Turn- u. Sportverein von 1874“, kommen im Laufe der Jahre hinzu, des Weiteren der „Deutsche Sportclub Hannover“.



Daraus entsteht 1940 die „Deutsche Turn- und Sportgemeinschaft von 1874 Hannover“ (DTSG von 1874 e.V.)

Der westliche Teil der heutigen Sportanlage (am Westschnellweg) war das Sportgelände des Arbeitersportvereins „Volkssportverein Vorwärts Linden von 1894“.

1933 wird dieser Verein durch die Nazis verboten und aufgelöst. 1946, mit der Rückgabe des Vereinsgeländes, werden die sportlichen Aktivitäten wieder aufgenommen.

1965 schließen sich „Vorwärts Linden“ und die DTSG von 1874 e.V. zur Sportgemeinschaft von 1874 e.V. zusammen. In den Folgejahren entsteht auf dem Gelände direkt hinter dem Großen Garten ein hannoverscher Großverein mit 1.500 Mitgliedern. Der Verein etabliert sich über die Stadtgrenzen hinaus, vor allem in den Sparten: Hockey, Leichtathletik, Korbball, Handball und Fußball.

Inzwischen kooperiert die SG 74 mit den Vereinen MTV Herrenhausen, TUS Marathon und der TSG v. 1893 zur „SG Hannover Herrenhausen“, ohne die Eigenständigkeit aufzugeben.

Ziel ist es, mit der Kooperation die Attraktivität der vier Vereine zu erhöhen und das Sportangebot in den Stadtteilen Linden, Herrenhausen, Nordstadt und Stöcken zu stärken.



Heute hat die SG 74 über 1.000 Mitglieder, darunter viele Kinder und Jugendliche. Sie sind derzeit in den Sportarten Fußball, Tennis, Volleyball, Faustball, Pétanque, Korbball, Eltern-Kind-Turnen, Fuwate, Quidditch und Gymnastik aktiv.

Auszug aus der Vereinssatzung

„Die Gemeinschaft ist konfessionell und parteipolitisch unabhängig. Sie bekennt sich zu den demokratischen, sozialen sowie den Freiheitsrechten und -werten des Grundgesetzes und der europäischen Menschenrechtskonvention. Sie tritt rassistischen und fremdenfeindlichen Bestrebungen sowie diskriminierenden oder menschenverachtenden Verhaltensweisen gegenüber anderen Menschen, insbesondere aufgrund ihres Geschlechtes, ihrer sexuellen Orientierung, Religion, ethnischen Zugehörigkeit, Nation oder einer Behinderung aktiv entgegen. Weiterhin bekennt sie sich zu einem umfassenden Kinder- und Jugendschutz.“



Die SG 74 beteiligt sich aktiv an der Aktion „Respekt – kein Platz für Rassismus“.

Die Tafel wurde durch Förderung und Spenden finanziert

Der Vorstand, November 2019

Wärmedämmung

Kellertrockenlegung

An- und Umbauten



Gut beraten.

Gut gebaut.

zuverlässig seit 1907

MENERT
Bauunternehmen

Wettberger Str. 4 A · 30952 Ronnenberg
Telefon 0 51 09 / 25 15 · www.menert.de

Kommunikation im Verein

Was fehlt noch?



#74forfuture



Bei der SG 74 hat sich der Jugend-ausschuss der Erweiterung der Kommunikationswege im Verein angenommen.

Bis 2018 gab es die Sport-Coop, die ihr in Händen haltet, die Webseite www.sg74.de, die Facebook-Seiten verschiedener Mannschaften und die Arbeit mit der örtlichen Presse.

Zusätzlich hat die SG 74 seit dem Frühjahr 2019 einen „74-Newsletter“, der alle 2 Monate (inzwischen schon 4-mal) erscheint und per Mail an alle 74er verschickt wird. Sowie eine offizielle Ins-

tagram-Seite (@sgvon1874_hannover oder auch #74forfuture).

Diese zahlreichen Kommunikationswege ergänzen sich sinnvoll. Vereinsmitglieder werden so entsprechend ihrer unterschiedlichen Kommunikationsgewohnheiten erreicht. Sprich: Zeitungsleser, PC- und Smartphone-Besitzer, Facebook- und Instagram-Follower. Was fehlt noch?

Um die neuesten News aus unserem Verein präsentieren zu können – Berichte von Turnieren oder Spielen oder gemeinsame außersportliche Aktionen – brauchen wir eure Berichte und Bilder bitte an folgende E-Mail-Adressen: 74news@sg74.de und /oder presse@sg74.de

Manfred Wassmann
(Vorstand Presse und Medien)

E-DAMM 4

Nordmeyer-Optik

Einstärkenbrille mit Kunststoffgläsern* superentspiegelt, gehärtet ab 99,- €

Kunststoffgleitsichtgläser* superentspiegelt, gehärtet ab 129,- €

Monatslinsen ab 24,50 € (z.B. Biomedics, Soflens59)

*Sph -6 dpt bis +4 dpt
Zyl +2 dpt

BRILLEN • KONTAKTLINSEN

Nordmeyer-Optik

Inhaber Peter Jirjahlke • Augenoptikermeister

Engelbosteler Damm 4 • 30167 Hannover
Telefon 0511 7010471

Wohnen
Büro +
Gewerbe
Bauten für
Kinder und
Jugendliche

Neubau
Umbau im
Bestand
Energetische
Sanierung

blumenhagenstr. 11
30167 hannover
tel 0511/2615598
fax 0511/2617118
mobil 0173/2369 880
mail@arch-koenig.de

architektin

myriam könig

Hallo!

Mein Name ist Jonah Klug



Ich bin der neue FSJ-ler bei der SG 74, 19 Jahre jung und komme aus Hannover.

Ich habe 12 Jahre lang das Matthias-Claudius-Gymnasium in Gehrden besucht und mache mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) nun als praktischen Teil der Fachhochschulreife.

Da sich mein Leben und der damit verbundene Alltag schon immer um Sport und vor allem um Fußball gedreht hat, war die SG 74 der perfekte Platz für mein FSJ – was sich in den ersten Wochen auch schon bestätigt hat! Mein Aufgabenfeld zieht sich von grundlegenden Aufgaben im Büro über das Aufrechterhalten der Anlage draußen im Grünen bis hin zu Projekten und Seminaren außerhalb der Anlage in allen Bereichen des Sports. Ich erhoffe mir durch das FSJ einen tollen, ersten Einstieg in das Berufsleben und sehe es als einen optimalen ersten Schritt nach dem Schulleben. Außerdem möchte ich mich persönlich sowie mein Kompetenzfeld erweitern und weiterentwickeln.

Ich habe selber lange Fußball gespielt und auch neben dem Platz viel Fußball geschaut und gelebt. Leider musste ich meine Fußballschuhe aus gesundheitlichen Gründen viel zu früh an den Nagel hängen, sodass ich nun das Ziel verfolge, mich langfristig im Trainer-Bereich beweisen zu können, damit ich dem

Fußball weiterhin nah und treu bleiben kann – auch auf dem Platz.

In meiner Freizeit gehe ich ins Fitnessstudio, um mich fit zu halten, interessiere mich aber auch für andere Sportarten wie Darts, Tennis, American Football und vor allem Eishockey, welches ich regelmäßig live verfolge und besuche. Ansonsten versuche ich, so viel Zeit wie möglich mit Freunden und Familie zu verbringen und bin dabei für jeden Spaß zu haben.

In den ersten Wochen bei der SG 74 fühle ich mich von allen Seiten des Vereins sehr gut aufgenommen und insgesamt schon sehr wohl, was mir einiges erleichtert hat und mir vor allem Lust auf mehr macht! Das obige ausgesprochene Ziel, mich persönlich weiterzuentwickeln ist im vollen Gange. So langsam entsteht ein geregelter Alltag, der es mir erleichtert mich zu ordnen und zu organisieren, sodass ich möglichst alle Aufgaben erledigen und so den Leuten um mich herum ständig helfen kann. Meine Kollegen innerhalb des Vereins haben ständig ein offenes Ohr, sodass die Arbeit in und außerhalb der Geschäftsstelle eigentlich immer Spaß macht. Ich lerne jede Woche die neuen, guten aber auch stressigen und komplexeren Seiten und Aufgaben der Vereinsarbeit kennen, was zwar nicht immer einfach ist, den Reiz an dem Ganzen aber immer hoch hält.

Fester Bestandteil eines jeden FSJ sind Seminare, mein erstes habe ich absol-



Jonah

viert. Etwas angespannt und mit gedämpfter Vorfreude bin ich mit Bus und Bahn in die Sportschule Lastrup gereist. Zu meiner Überraschung aber auch Begeisterung habe ich viele neue und nette Leute und mit Sicherheit inzwischen auch Freunde gefunden, die diese Woche für mich unvergesslich gemacht haben und dafür sorgen, dass ich mich sehr auf die kommenden Seminare freue!

Bisher fällt mein Feedback zu meinem FSJ durchweg positiv aus und ich freue mich sehr auf all das, was noch auf mich zukommt, aber auch auf viele neue Gesichter, die ich in Zukunft kennenlernen werde!

In dem Sinne: beste sportliche Grüße!

Jonah Klug

Aus den Vorständen

Ehrungen, gemütlichem Beisammensein und Gespräche am Jahresanfang Neujahrsbegegnung am 26. Januar



Gemütliches Beisammensein und
Gespräche am Jahresanfang



Die SG 74 und Clubwirtin Jasna Cordes laden herzlich ein zur traditionellen Neujahrsbegegnung.

Am Sonntag, 26. Januar 2020 ab 11 Uhr im Vereinsheim an der Graft.

Mitglieder und Freunde des Vereins treffen sich in lockerer Runde zum zweiten Frühstück von Jasna Cordes und ihrem Team. Im Mittelpunkt des gemütlichen

Beisammenseins stehen die Ehrung langjähriger Mitglieder und Gespräche am Jahresanfang.

Manfred Wassmann

Termin: So., 26.01. 2020 ab 11 Uhr

Ort: SG 74, In der Steintormasch 48

Kosten: Kalt-warmes Buffet
€ 14,00

Vorbestellung: bitte bei der Geschäftsstelle der SG 74 unter Tel. 717298 oder info@sg74.de



Norbert Voss

Norbert Voss Nachruf



Am 8. Juni 2019 verstarb unser Sportfreund Norbert Voss völlig überraschend im Alter von 70 Jahren.

Norbert trat mit 55 Jahren im Mai 2004 in die SG 74 ein und spielte im Seniorenbereich Fußball (Ü40, Ü50).

Von 2014 bis 2016 war er 3. Vorsitzender und Jugendvorstand des Vereins. Durch seine Initiativen und Aktivitäten ist die SG 74 in der Stadtgesellschaft wieder stärker wahrgenommen worden. Seine ruhige, zuverlässige und vermittelnde Art war für die Vereinsarbeit sehr wichtig und hilfreich.

Wir werden Norbert ein ehrendes Andenken bewahren und ihn nicht vergessen.

Der Vorstand

Bericht des Vorstands der TSG Hannover von 1893 e. V. **Sehr verehrte Vereinsmitglieder,**



**hier ein kleines
Statement von
mir; wo kamen
wir her und wo
steht die TSG
Hannover von
1893 e.V. aktuell:**

Wir durften im Jahr 2018 unser 125 jähriges Vereinsjubiläum gebührend und ausgelassen feiern. Dies war keine Selbstverständlichkeit. Warum nicht?

Selbstverständlich weil uns die Vergangenheit gezeigt hat, dass – auf „neu-deutsch“ eine „One man Show“, sprich nur mit dem Wirken und Handeln einer Person – ein Verein nicht geführt werden kann.

Wir benötigen Teamspirit, Gruppendynamik, Impulse und Feedback (konstruktive Rückmeldungen) um Verbesserungspotential zu finden und kein: „Da müsst Ihr euch mal drum kümmern und das hätte man besser machen können“. Nein, Ihr/wir sind der Verein und wir sind dafür verantwortlich, das morgen zu gestalten.

Dieser Bericht soll aber nicht dazu dienen, uns nur mit der Vergangenheit zu beschäftigen, sondern unseren Fokus auf die Gegenwart und noch stärker auf die Zukunft zu lenken. Das Geschehene ist nicht mehr zu beeinflussen, aber Entscheidungen, die sich mit dem „hier und heute“ beschäftigen, sind zeitnah zu treffen. Sie sind wichtiger denn je.

Die Entscheidung, unsere Anlage, unser Clubhaus, vielleicht auch damit Teile unserer TSG-Identität aufzugeben, fiel einigen schwer. Aber wenn wir sie nicht getroffen hätten, würde heute unsere Fahne nicht mehr wehen und unser Vereinsschild nicht mehr hängen.

Deshalb bleibt weiterhin unser Motto:
„Gib niemals auf“

Die TSG Hannover von 1893 e.V. steht aktuell finanziell so gut da, wie noch nie in ihrer Vereinsgeschichte. Wir haben zwar weniger Sparten, aber diese sind gut besetzt und werden gut geführt.

Die Zukunft wird trotzdem nicht in Rosen gebettet sein, denn wir müssen uns den Herausforderungen stellen. Die neuen Zeitgeister „Transformation, Digitalisierung, Mobilität, Share-Sports“ werden nicht spurlos an uns vorbei rauschen. Wir stehen vor dem Ehrenamt 4.0.

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreis Eurer Familie und ein gesundes neues Jahr 2020.

*Euer 1.Vorsitzender
Mike Oppermann*



- Studiofotografie
- Biometrische Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Fotosofortausdrucke (10x15, 13x18, 15x20)
- Fotokopien & Druck
- Leinwanddrucke
- Bild von Bild
- Großformatdruck bis A0
- T-Shirt Druck
- Tassen Druck

Chamäleon Digital Hakan Gül

Herrenhäuser Str. 69
30419 Hannover
Tel.: (0511) 539 22 50

info@chamaeleon-digital.de
www.chamaeleon-digital.de

Mo. - Fr. 9⁰⁰ - 13⁰⁰
15⁰⁰ - 18⁰⁰



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,



zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, den 06. März 2020 um 19.00 Uhr, im

Clubhaus, Dorotheenstraße 48 B, 30419 Hannover, laden wir Sie hiermit satzungsgemäß ein.

Die Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 08.03.2019

- TOP 6: Berichte aus den Abteilungen
- TOP 7: Rechenschaftsbericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2019
- TOP 8: Prüfbericht der Kassenprüfer über die Prüfung der Zusammenfassung der Jahresrechnung der TSG v. 1893 e.V. vom 01.01.2019 – 31.12.2019
- TOP 9: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
- TOP 10: Beschlussfassung über die Entlastung der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2019
- TOP 11: Neuwahlen
Schatzmeister (in)
Kassenprüfer (in)
- TOP 12: Vorstellung und Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlages für das Geschäftsjahr 2020

- TOP 13: Satzungsänderung § 23, Absatz 2
- TOP 14: Aktuelle Vereinssituation
- TOP 15: Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis Freitag, den 28.02.2020 in schriftlicher Form in der Geschäftsstelle der TSG von 1893 e.V., Dorotheenstraße 48 B, 30419 Hannover, eingegangen sein.

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Hannover, den 01.11.2019
Der Vorstand



Wir trauern um unsere Vereinsmitglieder:

Marga Müller

verstarb am 15. Juni 2019 im Alter von 82 Jahren. Marga Müller war über 38 Jahren Mitglied in unserem Verein und in der Turnabteilung aktiv.

Marga Copey

verstarb im August 2019 im Alter von 91 Jahren. Marga Copey wurde bereits im Januar 1936 Mitglied im damaligen MTV Leinhausen. Über 83 Jahre war sie in der Turnabteilung unseres Vereins aktiv.

Wir werden allen Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand der TSG Hannover von 1893 e. V.

Aus den Vorständen

Satzungsgemäß wird hiermit die Jahreshauptversammlung 2020



zum Freitag, den
20.03.2020 um 19:00
Uhr in der Vereins-
gaststätte des MTV
Herrenhausen, Am
Großen Garten 3,
30419 Hannover, einberufen.

Die Tagesordnung wird 4 Wochen vor
der Jahreshauptversammlung im Aus-
hang (Schaukasten) und auf der Home-
page des MTV Herrenhausen bekannt
gegeben.

zum 02.03.2020 in schriftl. Form in der
Geschäftsstelle des MTV Herrenhausen
eingegangen sein.

Der Vorstand bittet um zahlreiches Er-
scheinen.

Anträge zur Tagesordnung müssen bis

Hannover, 28.10.2019
MTV Herrenhausen Vorstand

Einladung zur Abteilungsversammlung der Tennisabteilung



am Donnerstag,
05.03.2020, um 20:15
Uhr in der Vereins-
gaststätte des MTV.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Genehmigung der
Tagesordnung
- 2. Wahl der Abteilungsleitung und
des Sportworts Tennis

- 3. Arbeitsdienst 2020 – Abstimmung
Termine
- 4. Gemeinsame Saisoneneröffnung
- 5. Verschiedenes / Termine
- Anträge zur Tagesordnung in schrift-
licher Form bis zum 15.02.2020 an
die Geschäftsstelle.

Mit sportlichen Grüßen,
Henning Köhler

TUS Marathon mit neuem Clubwirt

Ehepaar Anne und Emil Fisch übernehmen Clubhaus



Wirtsehepaar: Anne und Emil Fisch



Gastraum im TuS Marathon

Die Spieler unserer Mannschaften und der Gastvereine sowie die Gäste werden sich in den Räumlichkeiten in Zukunft noch wohler fühlen. Ein Angebot von Speisen und Getränken zu zivilen Preisen lädt zum Verweilen ein.

Der Vorstand des TUS Marathon wünscht den Clubwirtsleuten einen guten und erfolgreichen Start. Gäste sind herzlich willkommen. Auch für Feiern kann die Sportgaststätte gebucht werden.

Christian Münzberg

Nach mehr als 10 Jahren hat der Clubwirt des TUS Marathon seine Aufgaben abgegeben. Am 24.08.2019 fand ein großes Abschiedsfest im Clubhaus statt. Mitglieder von Polonia und Marathon bedankten sich bei Bogdan und seiner Lebenspartnerin Akneta für die schönen gemeinsamen Jahre.

Am 01. September 2019 hat das Ehepaar Fisch die Bewirtschaftung des Clubhauses übernommen. Die Gaststätte wurde in den letzten Wochen komplett renoviert und erneuert.



Im August 2019 hat unser langjähriger Clubwirt Bogdan Slowik seine Tätigkeit beendet. Nachfolger ist das Ehepaar Fisch.



Elektro Seifert / Kroll



Inh. Andreas Wambach

- | | | |
|-------------------------|---------------------------|----------------------------|
| / Elektroinstallationen | / Satellitenanlagen | / Haushaltsgeräte |
| / Altbausanierung | / Antennentechnik | / Elektrozubehör |
| / Nachtspeicheranlagen | / Lichttechnik und Lampen | / Kundendienst & Reparatur |

Elektro Seifert/Kroll, Inh. A. Wambach,
Alte Stöckener Str. 17 • 30419 Hannover • Telefon 0511/ 79 44 00 • Telefax 0511/ 79 44 03



A-Junioren DJK TuS Marathon Jubel im großen Garten



Unsere A-Junioren spielen wieder im Bezirk.

„Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen – oder aller Anfang ist schwer“.

Nach Ablauf der vergangenen Saison, gab es Grund zu feiern. Denn die A-Junioren um den Trainer Jörg Falkenhagen stiegen nach einer erfolgreichen Saison in den Bezirk auf.

„Herzschlagfinale“ im Entscheidungsspiel unter großer Kulisse gegen TSV Krähenwinkel/Kaltenweide sichert den Aufstieg. Einsatz, Moral und Stimmung innerhalb des Teams stimmen und begeistern.

In der aktuellen Saison findet sich das neuformierte A-Junioren Team um Trainerteam Falkenhagen im unteren Drittel der Bezirksliga Hannover Staffel 2 wieder.

Aktuell kämpft es um den Klassenerhalt in der Bezirksliga.

Um das vorgegebene Ziel Klassenerhalt zu erreichen, braucht es Mut, Einsatzbereitschaft, Wille und Leistungsbereitschaft. „Gemeinsam was leisten“ ist das Ziel.

Diese Eigenschaften blitzten teilweise in manchen Spielen in der Bezirksliga



Das Team der A-Junioren um den Trainer J. Falkenhagen

bereits auf, konnten allerdings noch nicht konstant abgerufen werden. Hinzu kamen einige Ausfälle von Leistungsträgern. Für die Zukunft blicken unsere A-Junioren optimistisch voraus.

Wer Lust und Interesse hat in einem funktionierenden Team mit zu kicken, der meldet sich gern bei Jörg Falkenhagen.

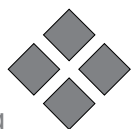
Wir brauchen keinen „Messi“ oder „Ronaldinho“ – die gibt es schon.

Was wir brauchen sind Kicker, die sich bereit erklären und vor allem Lust haben, das Projekt im großen Garten voll und ganz zu unterstützen.

In diesem Sinne: „Kick-off beim DJK-TuS Marathon“

H. Bräuer

KREIKENBOHM · BERGMANN · MENDES



Steuerberatung
Existenzgründung
Unternehmensberatung
Nachfolgeregelung

**Dieter Kreikenbohm
Rüdiger Bergmann
Dina Mendes**

Hegebläsch 17
30419 Hannover
Telefon (0511) 2 78 94-0
Telefax (0511) 2 78 94-50
e-mail: herrenhausen-stb
@datevnet.de
www.herrenhausen-stb.de



DJK TUS Marathon Juniorenfußball

Mannschaften im Aufbruch zu neuen Taten



Die Fußballjuniorenabteilung hat mit neuen Trainern die Spielserie 2019/20 begonnen. Bei den

C-Junioren spielen wir erstmals mit der SG 74 in einer gemeinsamen Mannschaft.

B-Junioren:

Für die neue Spielserie 2019/20 plant der Verein mit zwei neuen Trainern bei den B-Junioren. Mehmet Köse und Can Cinar haben die Mannschaft übernommen. Viele neue Spieler mussten zu einer Mannschaft geformt werden. Die B-Jugend startete die neue Saison in der Vorrunde der Kreisliga. Sie belegten nach Abschluss der Vorrunde den 3. Tabellenplatz. Toptorjäger der Staffel war Arian mit bisher erzielten 11 Saisontoren.

In der Hauptrunde starten wir in der 1. Kreisklasse. Ziel ist ein Platz unter den ersten drei Mannschaften. Im Kreispokal stehen die Jungs im Achtelfinale und werden am 06.11.2019 gegen SV Ramlingen-Ehlershausen U17 spielen.

Die Trainer wünschen sich für die Hauptrunde noch den ein oder anderen neuen Spieler zur Verstärkung der Mannschaft. Ansonsten hoffen die B-Junioren auf zahlreiche Zuschauer bei den Heimspielen und weiterhin eine erfolgreiche Saison.

C-Junioren:

Da wir wie im letzten Spieljahr eine 7er-Mannschaft angemeldet hatten, entschlossen wir uns; mit der SG 74 eine Zusammenarbeit bei den C-Junioren einzugehen.

Unsere Spieler spielen in dieser Spielserie mit Zweitspielrecht bei Hannover 74. Die Mannschaft steht in der Bezirksliga 2 auf einem vorderen Tabellenplatz. Die Zusammenarbeit ist sehr erfolgreich.

D-Junioren:

Für die beiden Trainer und die Mehrzahl der Spieler ist es die 1. Saison bei den D-Junioren.

Da der Platz größer als bei den E-Junioren ist und auch eine längere Spielzeit angesetzt ist, müssen sich alle erst an die neuen Gegebenheiten gewöhnen.

Leider sind die Fahrten zu den Auswärtsspielen genauso weit wie im letzten Spieljahr. Es wird immer schwerer, Eltern zu finden, die bis in den Deister mitfahren.

Die ersten beiden Spiele gingen mit 1:3 verloren. Man konnte den Respekt unserer Spieler gegenüber den Gegnern noch deutlich ansehen. Aber dann drehte sich der Ball zu unseren Gunsten. Die folgenden Spiele konnten unter anderem gegen Stöcken und Hainholz alle gewonnen werden. So belegten wir am Ende den 3. Tabellenplatz.

Viele neue Trainerkollegen haben wir kennengelernt und uns mit ihnen ausgetauscht. Ab sofort spielen wir mit der Mannschaft in der Halle. Wir werden weiterhin zweimal in der Woche trainieren und versuchen, einige Erfolge zu erreichen.

Aber selbstverständlich stehen der Spaß und das nette Beisammensein im Vordergrund.

E-Junioren:

Die E-Junioren wurden zu Beginn der Serie neu formiert. Als neuer Trainer wurde der bisherige F-Juniorentrainer Prince Baffour eingesetzt. Die Mannschaft konnte in ihrer Staffel einen Platz im oberen Tabellendrittel belegen.

Für die Hallenspiele sind viele Siege eingeplant.

F-Junioren:

Die F-Junioren befinden sich derzeit im Aufbau. Es werden zur Komplettierung der Mannschaft noch Spieler der Jahrgänge 2011 und 2012 gesucht.

G-Junioren:

Die G-Juniorenmannschaft von Trainer Artan Topalli konnte in der Vorrunde nur Siege verbuchen. Mit 18:0 Punkten und 71:8 Toren war die Mannschaft ihren Gegnern überlegen. Für die Hallenserie sollte ein Platz unter den ersten 10 in der Region Hannover möglich sein.

Mehmet Köse, Jörg Falkenhagen, Rouven Ludwig und Florian Hilgendorf



1. Herren DJK TuS Marathon

Neustart in zweifacher Hinsicht geglückt



Neuformierte Herrenmannschaft der DJK TuS Marathon findet sich in der neuen Spielzeit

2019/20 in neuer Spielklasse mit neu zusammen gestellter Mannschaft im oberen Drittel der 3. KK Region Hannover ST. 3 wieder.

Nach Ablauf der vorherigen Saison stand für das Herrenteam der Abstieg aus der 2. Kreisklasse Hannover fest. Ein Abstieg kann auch eine Chance für einen Neuaufbau sein.

Nach der erfolgreichen Spielsaison der A-Junioren in der Spielzeit 2018/19, unter der Regie von Jörg Falkenhagen und seinem Team, stand der Aufstieg in den Bezirk fest.

Der gute Zusammenhalt innerhalb der A-Junioren verbunden mit viel Kommunikation und Arbeit führte dazu, dass die jungen Kicker sich entschieden weiterhin für den DJK TuS Marathon zu kicken.

Sie bilden nun das Grundgerüst der Herrenmannschaft für die neue Spielzeit 2019/20.

Ergänzt wird die junge Mannschaft durch zwei bis drei erfahrene Spieler, die Lust haben an dem neuen Projekt mitzuwirken.

Wer Interesse „Bock“ am Fußball hat und bereit ist, sich zu integrieren, kann sich gern hierzu bei Jörg Falkenhagen melden.

Es macht Spaß, der jungen Mannschaft zuzusehen – zu beobachten, wie sie ler-



Nahbarer Trainer Jörg Falkenhagen

nen und sich von Spiel zu Spiel weiterentwickeln.

Überzeugt Euch selber und schaut im „Großen Garten“ vorbei.

H. Bräuer

CS Clean Service

Inh. Christina Scheller-Murach

Ihre flexible Alltagshilfe - unser Service umfasst Leistungen für Jung und Alt.

- ♦ Treppenhausreinigung
- ♦ Haushaltsreinigung
- ♦ Alltagshilfe
- ♦ Einkaufsdienst
- ♦ Betreuung
- ♦ u.v.m.



Heimatweg 8
30419 Hannover
Tel.: 0511 / 5 90 18 46
Mobil: 0176 / 66 68 21 39
Mail: cs-clean-service@htp-tel.de
www.cscleanservice.de



Ü32 DJK TuS Marathon

Flashmob auf dem Rasen



Wertvolle Leser dieser COOP-Ausgabe,

sicherlich haben Sie sich schon herzlich auf den Artikel der Altherren-Mannschaft gefreut. Und sich gewundert, warum in der letzten Ausgabe kein einziges Wort von der Mannschaft zu lesen war.

Um die Wahrheit zu sagen: Es ist in der Winterpause nichts passiert. Aufgrund mangelnden Interesses an Bewegung bei kalter, nasser und eisiger Frischluft sind wir uns aus dem Weg gegangen und haben uns deshalb fast gar nicht auf dem Trainingsplatz begrüßt. Und dabei hat der Autor dieses Artikels in der Winterzeit alles versucht, um verwertbare Inhalte zu recyceln. Tagelang lauerte dieser im Schatten vor den Behausungen und durchwühlte Müllbehälter. Außer angebissenen Schweinenackensteaks bei den Jalalis (Allah vergibt es, weil vegan zubereitet), dutzender leerer Haargeltuben bei den Winterfelds (Wochenration) und gerissener Kondome bei den piiiiiiep war nichts zu verwerten. Pünktlich mit den ersten Wärmestralen und dem ersten Pflichtspiel gab es dann einen Flashmob auf dem Rasen. Und wunderhafterweise im Pokalspiel einen unerwartet klaren Sieg in der ersten Runde. Der Pokal kennt eben seine eigenen Gesetze!

Viele im Umfeld der Mannschaft waren über den Sieg überrascht. Wie etwa Pressesprecher Jalali: „Als Meisterpessimist habe ich vor Jahren an der Universität von Hannover den sogenannten Hoffnungsfreien Superpessimismus ge-

lehrt. Die Aussichtslosigkeit des Daseins lässt sich dabei anhand eines bis zum Rand gefüllten Wasserglases demonstrieren: Obwohl das Glas voll ist, wird es leer sein, wenn ich es ausgetrunken habe. Das erschüttert mich. Wenn ich es nicht austrinke, wird die Flüssigkeit verdunsten. Das bestürzt mich umso mehr.“

Was diese Aussage jetzt mit dem Spiel zu tun hat, liebe Leser? Vielleicht übersetzen Sie diese Aussage über Google mal ins Persische und wieder zurück ins Deutsche. Vielleicht kommt dann so etwas wie „Verrückte Leute wissen nicht, dass sie verrückt sind, aber ich weiß, dass ich verrückt bin. Das bedeutet, dass ich nicht verrückt bin. Ist das nicht verrückt?“ raus.

Aber schon im ersten Saisonspiel beim TSV Luthe wurden unsere physischen, spielerischen und psychischen Defizite gnadenlos aufgedeckt. Es setzte eine herbe 1:7-Niederlage.

Bereits nach diesem Spiel musste der nicht vorhandene Trainer reagieren:

Die Ceta-Brüder wurden im kommenden Spiel nicht berücksichtigt. Denn sie hatten einen wichtigen Auftritt im albanischen Zirkus Albtraum. Dort verdienen sie sich seit einiger Zeit ein Zusatzeinkommen als Pausenclowns „Habbibi Ramsi & Herr Pes“. In ihrer 5-minütigen Show „alban“ sie mit den Zuschauern, machen Purzelbäume und singen die besten Hits von Dr. Alban.

Zwei Veteranen stießen dafür wieder ins Team. Cristoph Köwing, der sich aufgrund seines Alters jetzt „Basti Stu-

ta“ nennt, wurde genauso wie Michael Nicklas aus den Tiefen der fußballerischen Bedeutungslosigkeit zurückgeholt. Während sich Basti Stuta in den inzwischen deutlich zu eng gewordenen Fußballanzug drängte, nahm Michael als reiner Beobachter auf der Bank Platz. Auch auf der Doppel-6 schien der invisible Trainer andere Überlegungen zu haben. Herr Neumann (akutes Duschgangssyndrom) und Altherrenspieler of the years 2015-2018 Herr Demirkol (chronisches Scherzsyndrom) blieben zunächst draußen. Herr Neumann war über seine Bankposition derart verunsichert, dass es ihm auf den Magen stieß. Sogleich wählte dieser die Fax-Nummer eines Essenslieferanten und bestellte für sich eine 4-Käse-Pizza mit Rotwein, für Herrn Demirkol einen Möhren-Quinoa-Salat und für Herrn Nicklas einen Blumenkohl-Tabouleh mit gerösteten Chili-Kichererbsen.

Piotr konnte trotz akuter Pilsinfektion zumindest geradeaus laufen und war damit für die Startformation gesetzt. Während das Menü geliefert wurde und die Bankgäste herzhaft dinierten, entwickelte sich ein bis zum Schluss spannendes Spiel. Herr Neumann hatte in der 95. Minute gerade sein Rotweinglas an den Lippen und eine WhatsApp-Sprachnachricht an seine Kinder zu Hause hinterlassen („Macht die Glotze aus und den Haushalt flott, bis ich da bin!“), da fiel durch einen Elfmeter der verdiente 3:3-Ausgleich für den TuS Marathon. Der erste Punkt und viel Selbstvertrauen waren gewonnen.

Auffälligster Spieler der bisherigen Spiele ist eindeutig Shahman Bayat. Ein dunkelbräuniger Traumtyp mit 3-Tage-



Bart, knackigem Körper und perfekt gemachten Haaren. Im Spiel ist er Dau-erläufer, Ballholer und –verteiler sowie Matchwinner. Er hat wahrscheinlich je-den Zentimeter des Rasens mindestens einmal belaufen. Ein Wunder. Die Spiele sind für ihn nur ein Warmlaufen für das Training im Fitnessstudio danach. Aber auch dort kann er sich vor betörten Frauen nicht retten.

Von einer Spielerfrau können wir folgendes Gehauche über Herrn Bayat überliefern: „Ich bin betäubt von seiner erotisch-rauhen Stimme, geblendet von seinen Augen, die etwas tief in mir steckendes entfachen. Sein Lächeln ist ansteckend und bringt mich zum Schmelzen, die Weiße seiner Zähne blendet mich. Auch wenn er jetzt sagen würde, dass er so toll ist, seine Muskeln prall und voll, er Talent hat, so rein und so klar ist und einfach wunderbar. Das würde rein gar nichts trüben...“

Und was sagt Herr Bayat selbst dazu? „Ich bin so toll, meine Muskeln prall und voll, hab Talent, bin so rein und so klar, ich bin einfach so wunderbar!“ Hach...

Aber ein Shahman allein reicht nicht aus. Leider konnten zum Ende der letzten Transferperiode keine Neuverpflichtungen bekanntgegeben werden, da der Münzberg nicht groß genug war. Dennoch konnten einige offene Personalien bereinigt werden:

Die Verträge mit Volker Westerkamp und Michael Nicklas wurden mit sofortiger Wirkung aufgelöst. Sportdirektor

Piotr Wieczorek auf Anfrage der Redaktion: „Die beiden haben in den letzten Jahrzehnten immens viel für den Verein getan (kratzt sich dabei mit dem Mittelfinger am Popo). Aber jetzt sind sie in einem Alter, wo sie beim Schuhe zubinden überlegen, was sie noch machen können, wenn sie schon mal unten sind.“

Alexander Beiin und Michael Kutzinovic, die zu Beginn der Saison an die Mannschaft von 1. FC SieWillja ausgeliehen wurden, mussten wieder aus Spanien zurückkehren. Anstelle von willigen 18-jährigen trafen sie Ihre Väter. Sie wurden inzwischen für ein Jahr mit Kaufoption an den FC Lieberampool nach England verliehen.

Leider nicht geklappt haben die Transfers von Sören Tuleweit und Sven Woitinek zum AS Sozial. Beide Vereine waren sich schon einig, das Profil passte ideal. In der Verhandlung kam es dann zum Eklat, als Woiti den Präsidenten des AS Sozial mit „Piiiiieep, you piiiieieep piiiie, piiiieep!“ beleidigte.

Sören Tuleweit seinerseits ging auf Sportdirektor Piotr Wieczorek los: „Ich würde gerne Dinge von deinem Standpunkt aus sehen, aber ich bekomme meinen Kopf nicht so weit auf Popohöhe.“

Der Verein hofft, dass im kommenden Sommer ein Schlusstrich unter die beiden Personalien gezogen werden kann. Nach den jetzigen Spielen haben wir das für uns mögliche Optimum erreicht

und befinden uns im gesegneten Mittelmaß.

Seien Sie gespannt auf die nächste COOP-Ausgabe und lesen Sie die Antworten auf folgende Fragen:

- Welche Bleaching-Agentur empfiehlt Ihnen Shahman Bayat?
- Über welche Agentur sind die Ceta-Brüder für Kindergeburtstage buchbar?
- Nach dem Duschgangssyndrom ist vor der Spülkrankheit. Wie konnte sich Herr Neumann damit infizieren?
- Warum muss man sich eigentlich bei der Wahrsagerin anmelden?
- Gibt es ein anderes Wort für Synonym?
- Warum ist „Abkürzung“ so ein langes Wort?
- Wenn ein Schizophrener mit Selbstmord droht – ist das dann eine Geiselnahme?
- Wie heißen die Dinger an der Kaufhauskasse, die die Ware des einen Kunden auf dem Band von der Ware des anderen Kunden trennen?
- Wie würden Stühle aussehen, wenn wir die Kniescheiben hinten hätten?

Man sieht sich...

Zum Schluss noch ein Wort:
Vielen Dank.

Bahadır Demirkol



Fußball

C-Jugend mit erfolgreichem Start ins Abenteuer **SG 74 und TUS Marathon gehen zusammen auf Punktejagd**



Die Bezirksliga-Abenteurer



Trotz Niederlage im Relegationspiel gegen den TuS Ricklingen ist die C-Jugend der SG 74 in die Bezirksliga aufgestiegen.

Mit einem Überraschungserfolg startete sie erfolgreich in dieses Abenteuer.

Gegen die U14 des TSV Havelse ging die Mannschaft als Außenseiter ins Rennen, sie war nach den Ferien erst kurze Zeit im Training. Nach 20 Sekunden zappelte der Ball auch schon in eigenen Netz und alle stellten sich auf eine Niederlage ein. Doch mit zunehmender

Spieldauer wurde immer mehr an Chancen erarbeitet, es ging sogar mit einem 2:1 in die Pause.

In der zweiten Halbzeit kämpften die Jungs weiter aufopferungsvoll, mussten einige Angriffe der Havelser entschärfen und konnten dennoch, stehend k.o., das 4:1 erzielen konnte. Eine beherzte Leistung brachte der Mannschaft somit die ersten 3 Punkte in der Bezirksliga und jede Menge Motivation für die kommenden Aufgaben.

Zur Saisonhälfte, nach neun Spieltagen, steht die Mannschaft auf dem 5. Tabellenplatz und konnte dabei 4 Siege verbuchen. Unterstützt werden die 74er diese Saison tatkräftig von einigen Spielern des TUS Marathon – nur gemeinsam konnten beide Vereine diese Saison eine schlagkräftige C-Jugend stellen. Das Abenteuer Bezirksliga ist also ebenso ein Projekt der Coop und möglicherweise nicht das letzte.

Melanie Hartmann

Erik Kalden



Mit Kompetenz
und Erfahrung
für Sie da!

und Munoz

Die Praxis für
**neurologische
und orthopädische
Krankengymnastik**

Prävention und Rehabilitation

Jetzt auch Ergotherapie!

Hausbesuche - barrierefreier Zugang

Vahrenwalder Platz 3
30165 Hannover
Tel.: 0511- 344998
www.physio-kalden.de

*Ihre Physiotherapeuten
zwischen Vahrenwald und der List*



18 Mädchen und Jungs bei der 74-Fußballschule Drei Tage in Aktion und Bewegung



Volle Aufmerksamkeit...



... und spielerisches Üben



**Die diesjährige
74-Ferienschule
fand in der letzten
Woche der
Sommerferien
statt.**

18 Mädchen und Jungs zwischen 9 und 12 Jahren wurden vom 7. bis 9. August zwischen 10 und 16 Uhr von Melanie, Saskia, Jasper und Joris betreut.

Alle Kinder wurden anfangs mit roten Trikots und Hosen ausgestattet. Auf dem vielseitigen Programm stand unter anderem das Ausprobieren der neuen „Exerlights“, das spielerische Üben der Techniken, Funino, das große 74-Fußballabzeichen und – zum krönenden Abschluss – das Spielen einer Mini-WM nach vorherigem Malen der entsprechenden Flaggen.

Zwischendurch lernte man sich in kleinen Spielen besser kennen und war so den ganzen Tag in Aktion und Bewegung. Alle Kinder hatten in diesen drei umfangreichen Tagen eine Menge Spaß und waren am Ende auch ein wenig erschöpft.

Vielleicht sieht man sich ja im nächsten Jahr wieder...?

Joris Bartusch



Ihr Allianz-Versicherungsprofi in der Nähe!

Die Allianz Generalvertretung Aleksandar Petrovic stellt sich vor. Seit 2012 bieten wir Lösungen zu Privat- und Firmenversicherungen, Baufinanzierung und Altersvorsorge, so individuell wie Ihre Lebenssituation.

Im Juli 2018 sind wir in die unmittelbare Nähe von Universität und Herrenhäuser Gärten gezogen. In unserer Agentur treffen Sie auf ein engagiertes und hochqualifiziertes Team aus Versicherungsexperten, das immer nach der bestmöglichen Lösung für Sie sucht.

Ihre Absicherung ist uns wichtig! Daher freuen wir uns darauf, in Ihrem privaten und geschäftlichen Leben eine verlässliche Rolle einzunehmen. Ob zu Beratungszwecken oder um Ihre Fragen zu klären, wir stehen Ihnen gerne zur Seite – vor Ort, telefonisch oder online.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Generalvertretung A. Petrovic

Blumenhagenstr. 13
30167 Hannover
Tel.: 0511-123 68 73
www.allianz-ap.de

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 09-15 Uhr
Di., Do. 09-18 Uhr
und nach Vereinbarung





Fußball

Mannschaftsfahrt der E3

Schwerin, Schwerin, wir fahren nach Schwerin!



Die Mannschaft am Badestrand



... und zwei Kugeln Eis



Beachvolleyball am Schweriner See



Die Jungs der 3. E-Jugend waren über das Wochenende 22. und 23. Juni zusammen mit ihren Trainern Jan und Joris und dem Betreuer Jörn zur Mannschaftsfahrt in Schwerin.

Nach der etwa 3-stündigen Hinreise konnte man sich bei wunderbarem Wetter super am nahegelegenen Strand am Schweriner See abkühlen und im Sand Beachvolleyball spielen.

Untergebracht waren die Jungs über das Wochenende in der örtlichen Jugendherberge. Am Abend ließen sie den Tag mit einem Gang zum Schweriner Schloss und zwei Kugeln Eis ausklingen und fielen danach sichtlich erschöpft in die Betten, denn am nächsten Tag stand ein kleines Blitzturnier im benachbarten Neustadt-Glewe an.

Dort wollte die Mannschaft einfach nochmal richtig Spaß haben und zwei

tolle Spiele zum Abschluss der tollen Saison zeigen. Bei knallender Sonne konnte sie sogar die beiden Spiele gegen die gastgebenden Teams mit 1:0 und 8:1 gewinnen. Dabei hatten alle Spieler und auch beide Trainer großen Spaß und man sah, was die Mannschaft schon die ganze Saison über ausgezeichnet und gelernt hatte: Teamgeist, Spaß auf und neben dem Platz, Kampf, nahezu perfekte Spielzüge und einen großen Spielwitz.

Alle waren sichtlich glücklich und einfach nur stolz. Mit genügend Eis, Getränken und Bratwurst feierte man anschließend den 1. Platz und die herausragende Leistung der Jungs. Nach dem Turnier wollten alle nur noch ins Wasser am nahegelegenen Badestrand, Spieler, Betreuer und auch Trainer genossen das wunderbare Wasser und den Strand. Nach der letzten Abkühlung hieß es dann: Ab nach Hause ...

Nach der Rückfahrt kamen die Jungs dann erschöpft aber mit einem breiten Grinsen wieder in Hannover an. Alle,

auch Trainer und Betreuer hatten eine tolle Zeit in Schwerin mit einer Menge Spaß und perfektem Wetter. Für die Jungs war nach der Fahrt eines klar: Nächstes Jahr muss es wieder heißen: Schwerin, Schwerin, wir fahren nach Schwerin!

Joris Bartusch

**Wassmann-Reinigungen
GmbH & Co. KG**

Fußwegreinigung • Winterdienst

Bogenstraße 7

30165 Hannover

Telefon 05 11 - 352 16 15

Telefax 05 11 - 350 53 58

info@wassmann-reinigungen.de



Kurzmeldung

2. Damenmannschaft ist Vize-Pokalsieger



Im Kreispokal-
finale verloren
unsere 2. Frau-
en gegen den
Staffelsieger
der parallelen
Kreisliga-Staffel
3 SV Lehrte 06
das Finale mit 0:2
und sind Vize-
Pokalsieger!



Die Vize-Pokalsiegerinnen

Im Einsatz waren u.a. zehn Spielerinnen,
die 18 Jahre und jünger sind!

Die ganze 74-Gemeinde ist mächtig
stolz auf das junge Team und seine Leis-

tung! Verein und Fußballsparte gratulie-
ren zur tollen Saisonleistung!

Torsten Maiwald (Spartenvorsitzender)

Kabarett und gutes Essen
-
Kleinkunst und Kultur



18.12. Thilo Seibel

www.tak-hannover.de

TAK
Die Kabarett Bühne

19.12. Saskia Kästner & Rave

21.12. Johannes Kirchberg

31.12. Silvester mit Axel Pätz

11.01. Uta Köbernich

12.01. Onkel Fisch

18.01. Buschtrommel

26.01. Sebastian Schnoy

30.01. Bernd Giesecking

Das neue Programm 2020 ist da!



Fußball

74-Unterstützung beim Wasserball

Spaß, Spannung und neue Einblicke



Die Erste und Horst Grimpe im Volksbad Limmer



Viva Waspo 98 & SG 74!



Sportart- und vereinsübergreifende Verbindungen bringen Spaß, Spannung und neue Einblicke.

Die hatten die 1.Fußballherren der SG 74 von Trainer Oliver Rothenburger am 22. Mai beim Wasserball.

Im Volksbad Limmer half die Anfeuerung der 74er beim 1. Play-off-Bundesligaspiel von Waspo 98 gegen Spandau 04

leider noch nicht, die Berliner gewannen in einem spannenden Match 10:9. Nach dem Spiel jedoch beantwortete der ehemalige Waspo-Wasserballer Horst Grimpe, heute 74-Jugendvorstand, die Fragen der Fußballer in Sachen Wasserball.

Horst Grimpe

- **Beratung**
- **Planung**
- **Installation**



BÖRGER
ELEKTROTECHNIK GmbH

Mitglied der SG 74

Wir sind ein:

- **Innungsfachbetrieb**
- **E-Marken-Fachbetrieb**
- **Gira Aktiv Partner**
- **enercity profipartner**
- **E-Check Fachbetrieb**

Mehr über unser Team unter www.boergerelektrotechnik.de

www.boergerelektrotechnik.de
mail@boergerelektrotechnik.de

Tel.: 0511/837741
FAX: 0511/837740

Thuler Weg 3
30519 Hannover

P.S. Die SG 74 ist Mitglied im Förderverein Fössebad e.V. (Waspo ist Mitbetreiber des Fössebades)



Die Nordstars

Handballfreizeit der Nordstars in Schloss Dankern 2019



Vom 04.10. bis zum 11.10. ging es für die HSV Nordstars mal wieder in das Ferienzentrum Schloss Dankern.

Durch den Brückentag, die Anreise mit dem Bus und die neue Autobahn um Bad Oeynhausen war der Reisetag viel spannender als sonst und man war schon nachmittags vor Ort. Dieses Jahr hatte man fünf Häuser im Park belegt, sowie eins außerhalb, weil der Park komplett ausgebucht war. Es gab zwei Mädchen-Häuser und vier Jungen-Häuser. So ging eine aufregende Woche für alle los. Wie immer wurde der Indoor-Sportplatz täglich zum gemeinsamen Handballspielen und Sport machen angemietet. Erstmals war auch über unseren ehemaligen Betreuer Lutz Quedenbaum eine Gruppe aus Salzgitter-Thiede gleichzeitig in Schloss Dankern mit fünf belegten Häusern direkt neben unseren und es wurden auch gemischte Handballspiele veranstaltet.

Verhungern sollte auch keiner und so gab es am Samstag wie in fast allen Jahren die legendären „Hamiburger“, die man sich an einem großen Buffet nach Belieben belegen konnte. Auch die „Kai Dogs“ nach ähnlichem Muster fehlten



Gruppenfoto

dieses Jahr nicht. An einem Abend gab es ein kleines Tischtennisturnier in Form von Rundlauf, bei dem alle Teilnehmer viel Spaß hatten. So ging die Woche schnell dahin und das Ende kam näher.

So stand Freitag der Tag der Abreise vor der Tür und es ging zurück nach Hannover. Die Rückreise mit dem Bus verlief überraschenderweise genauso schnell wie die Hinreise, so dass man deutlich vor der angenommenen Zeit wieder an der Wendlandhalle war und manche Eltern gar nicht so schnell zum Abholen da sein konnten. Es war mal wieder eine schöne Woche ohne große Zwischenfälle, zum Erfreuen der Betreuer. Vielen Dank an alle Betreuer (Johanna Oetzmann, Neele Schäfer, Hami, Kai Schäfer,

Thomas Oetzmann) für den reibungslosen Ablauf und einen besonders großen Dank an Kai Schäfer, der das Ganze organisiert hat und ohne den das Ganze nicht hätte stattfinden können.

Bereits beim Elternabend hatten die Betreuer angekündigt, dass das Organisatorenteam Kai, Hami und Thomas 2019 das letzte Mal zur Verfügung stand. Es läuft die Suche nach Freiwilligen, die bereit sind, die Fahrt 2020 als Betreuer zu begleiten und auch zu organisieren. Bei beiden bieten die bisherigen Organisatoren ihre Hilfe bei der Einarbeitung an, also meldet euch bei Kai, Hami oder Thomas. Neele W. und Rieke haben sich netterweise schon als Betreuerinnen für 2020 angeboten.

Thomas Oetzmann



Handball

Die Nordstars

Männliche A-Jugend der Nordstars wird Regionsmeister im Beachhandball



Beachregionsmeister männliche A-Jugend HSV Nordstars



Die männliche A-Jugend der Nordstars hat den schönen Sommer genutzt, um viel Beachhandball zu trainieren und zu spielen.

Ein Grund abseits des Wetters war auch die schwache Trainingsbeteiligung, die beim Beachhandball nicht so schlimm ist. An 2 Spieltagen zur Regionsmeisterschaft im Beachhandball, die beide auf der Beachanlage beim MTV Herrenhausen ausgerichtet wurden, konnten alle

Gegner geschlagen werden. Es war eine gemischte Runde aus B- und A-Jugend, weil nur wenige Mannschaften gemeldet hatten.

Beim Rasenturnier in Bothfeld im Juni wurde ein dritter Platz belegt. Zunächst wurde nach ganz schwacher Leistung gegen Misburg 8:9 verloren, bevor Langenhagen 14:4 besiegt wurde. Bothfeld 2 wurde dann 9:5 geschlagen, gegen Schaumburg-Nord 8:10 verloren und zum Abschluss gegen den Landesligisten Bothfeld 1 mit 5:8 verlor.

Ende Juni startete man dann beim Herrenbeachturnier in Herrenhausen in der Leistungsklasse, worüber sich manche wunderten. Gegen teilweise sehr starke Gegner wurde phasenweise sehr gut gespielt und das viele Beachtraining zahlte sich aus. Durch einige kurzfristige Absagen mussten die verbliebenen Leistungsträger doch viel Kraft lassen, so dass dann am Tag 2 nach einer Verletzung des starken Torwarts Finn Freitag die Luft endgültig raus war. Gegner, Zuschauer und Schiedsrichter lobten ausdrücklich die Spielweise der Mannschaft, die darüber hinaus auch alle Helferdienste sehr zuverlässig ableistete. Egal ob Kampfgericht, Aufräumen oder am sehr heißen Sonntag der Abbau.

Eigentlich eine Mannschaft mit Perspektive. Leider ergab sich in den letzten Gesprächen vor den Sommerferien, dass es zur Hallensaison nur 4 zuverlässige und gesunde Feldspieler gab. Daher musste leider entschieden werden, die Mannschaft abzumelden.

Thomas Oetzmann

Kaufen,
wo es wächst!



www.gaertnerei-markgraf.de

Am Fuhrenkampe 6 · 30419 Hannover
Tel. (0511) 75 39 46

MTV Herrenhausen – Abteilung Beachsport

Road to Sicilia



Glitzernde erste Beachsaison beim MTV

Seit Beginn des Sommers bietet der MTV in einer neuen Beachsportsparte Sportlern Angebote, die ausschließlich eine der vielen möglichen Sandsportvarianten betreiben möchten, die beim MTV möglich sind.

Als erste Mitglieder nehmen die Beach Unicorns dieses Angebot wahr. Das Beachhandballteam aus Hannover hatte seit seiner Gründung 2017 als Gast regelmäßig auf der Sandanlage trainiert. Wenn sie nicht Beachhandball im MTV spielen, sind die Frauen in verschiedenen Hallenhandballvereinen aus dem Raum Hannover aktiv.

Die Beach Unicorns begannen als vereinunabhängiges Projekt im Jahr 2017, als es in Hannover zwar viel Beachhandballbegeisterung gab, aber keinen Verein, der die Sandvariante des Handballs leistungsorientiert angeboten hat. Also wurden Gleichgesinnte aus allen Vereinen gesucht, die Lust hatten, sich die spezifischen Techniken im Beachhandball anzueignen. Seitdem spielen die Beach Unicorns in der German Beach Open Serie um Qualifikationspunkte für die Deutsche Meisterschaft. In der ersten Saison 2017 wurde die deutsche Meisterschaft knapp erreicht, allerdings wurde die Mannschaft letzter. In der zweiten Saison 2018 kam sie durch Training schon näher an die Spitze und schloss die Deutsche Meisterschaft auf dem 5. Rang ab.

Neben dem Platz haben sich die Einhörner aus Hannover einen Namen als geselliges Team gemacht, das jedes



Großer Jubel beim Finaleinzug in das Finale der Deutschen Meisterschaft in Berlin

Turnier mit Glitzer versorgt. Nach dem Motto: „Wer am Ende nicht glitzert, war auch nicht dabei.“

Das Jahr 2019 versprach daher viel Spannung. Wie spannend es wurde, als das Team zum ersten Turnier im Juni nach Kelkheim bei Frankfurt fuhr, hatte niemand erwartet. Das Turnier ist gleichzeitig auch ein international anerkanntes Turnier der Europäischen Beachtour (EBT) und neben der Deutschen Meisterschaft das am besten besetzte Turnier in Deutschland. In der Vorrunde verloren die Beach Unicorns gegen den damaligen Vizemeister aus München noch knapp im Shoot-Out. Im Achtelfinale kam mit der Nationalmannschaft der USA daher ein echter Brocken. Diese nutzte das Turnier als Vorbereitungslehrgang. In einem furiosen Spiel zeigte das Team aber, was es sich alles im Training erarbeitet hat und schlug die USA im zweiten Satz sogar deutlich.

Mit Selbstvertrauen ging es dann in die kleine Runde aus Turnieren im Norden Deutschlands, wo ein 5. Platz in Cuxhaven, ein 3. Platz in Oberlütbe und ein 2. Platz beim Heimturnier auf unserer Anlage herausprangen. In allen Turnieren



Stephanie Geffert im Spin-Shot im Finale der Deutschen Meisterschaft

sah man schon, dass es dieses Jahr auch möglich ist, Top-Teams zu besiegen. So wurde zum Beispiel der Deutsche Meister aus Minden zweimal geschlagen. Anerkennung gab es schon während der Tour von anderen Teams dafür, dass sich die Beach Unicorns gesteigert hätten – eine Steigerung, die ihren Höhepunkt noch vor sich hatte.

Bei der Deutschen Meisterschaft in Berlin vom 02.-04. August auf Deutschlands größter Beachsportanlage geschah dann etwas, was das Team immer noch als unfassbares und wahnsinniges Wochenende beschreiben würde. Eingecheckt im Teamhotel und nach einem gemeinsamen Teamfrühstück wartete mit den Minga Turtles in der Vorrunde der Sieger der German Beach Open Tour. Zwar unterlagen die Beach Unicorns noch in zwei knappen Sätzen, konnten aber im Turnier schon mal zeigen, dass mit ihnen zu rechnen ist.

Alle anderen Gruppenspiele gewannen die Einhörner – und konnten damit das Viertelfinale buchen. Das erste Ziel war damit erreicht. Nach einem guten ersten Satz und einem etwas zerfahrenen zweiten Satz kam es gegen die Beach



Handball



Stefanie Fedderke im Spin-Shot gegen London GD



Carina Neumann im Kempa-Wurf gegen London GD

Chiller, die uns beim eigenen Turnier noch besiegt hatten, zum zweiten Shoot-Out. Aber das haben die Beach Unicorns viel trainiert. Celina Männich hielt als offensive Torhüterin vier Bälle. Beim Halbfinale spiegelte sich das Viertelfinale zum Teil wieder, so dass auch an jedes Team ein Satz ging und es wieder zum Shoot-Out kam. Als Leonie Neuendorf dabei den finalen Siegtreffer landete, war die Freude überwältigend. Für die Beach Unicorns ging mit der Finalteilnahme ein Traum in Erfüllung. Dass der Sieg im Finale mit 2:0 an den alten und neuen Deutschen Meister von Strandgeflüster Minden ging, war dabei

nur eine Randnotiz. Lange konnte das eigene Team mithalten und hatte so wieso schon mehr erreicht, als man zu hoffen gewagt hatte.

Anfang September erhielt Trainer Dennis Glaser einen Anruf vom Deutschen Handballbund. Die Unicorns dürften noch am Champions Cup der Europäischen Handballföderation teilnehmen. Beim Turnier der Meister aller Nationen sei durch einen Verzicht ein Platz frei geworden und wir dürften nachrücken. Nach langen Nächten der Vorbereitung, vielen Anträgen und Telefonaten mit Stiftungen, Sponsoren und Behörden,

um die Reise ins sizilianische Catania finanzieren zu können, konnten Flüge und Zimmer gebucht und wegen der speziellen Regeln auch neue bauchfreie Trikots gekauft werden.

Als absoluter Underdog ging es dann am 23. Oktober nach Italien und zum ersten Internationalen Turnier überhaupt für die Unicorns. Nach verpasstem Viertelfinale wurden wir in der Platzierungsrunde 11. und waren zufrieden damit, dass wir auch mit einigen Spitzenteams noch mithalten konnten. Allein das Flair des Turniers, das Lagerfeeling mit den anderen drei deutschen Teams (Frauen und Männern) war beeindruckend und Ansporn zugleich. Die Beach Unicorns wollen ihren Weg weiter gehen, sich weiter steigern und dabei den Spaß nicht verlieren, was für Trainer und Team immer wieder zum Spagat, aber nicht zum Widerspruch führt.

Auch eine Männer-Beachhandballgruppe hat diesen Sommer Spaß beim MTV gehabt. Die Trainingsgruppe BeachClub Dreiviertelacht, benannt nach ihrer Trainingszeit mittwochs um 19.45 Uhr, nahm an der Regionsmeisterschaft der Handballregion Hannover teil und wurde dort Vizemeister. Beim Heimturnier kam es aber gleich bei der ersten Teilnahme zum Gewinn des B-Pokals. Die Gruppe trainiert unter Leitung von Philip Schwitzer in den Sommermonaten beim MTV und hat sich für das Jahr 2020 mehr vorgenommen. Ähnlich wie bei den Frauen treffen sich dort Spieler aus verschiedenen Hallenhandballvereinen. Das Training ist für jedermann offen. Das Team freut sich im nächsten Jahr auch wieder über neue Gesichter.

Dennis Glaser



Dach und Wand von Meisterhand
RAMDEDOVIC
Dachdecker-Meisterbetrieb

- Dachindeckung
- Dachabdichtung
- Solarenergie
- Schornstein Verkleidung
- Klempnerarbeiten
- Dachausbau

Mittelstraße 12
29690 Lindwedel

Fax: 05073 - 92 36 10 u. 0511 - 78 52 921
Tel.: 05073 - 14 33 u. 0511 - 78 52 921
Mobil: 0173 - 21 70 90 5

MTV Herrenhausen – Abteilung Beachsport Herrenhäuser Beach-Cup 2019



20 Jahre Rückblick und Ausblick

Höhepunkt der Beachsaison war auch dieses Jahr wieder das vereinseigene Beachhandball Turnier am letzten Wochenende im Juni.

Zur zwanzigsten Ausgabe stellten wir mit 42 Beachhandballteams und 5 Rasenhandball Teams sogar einen neuen Teilnehmerrekord auf. Nachdem die Beachanlage 2016 von 2 auf 4 Felder erweitert wurde, ging es auch danach jedes Jahr einen Schritt voran. 2018 hat sich das Turnier wieder der German Beach Open Serie angeschlossen. Mittlerweile gibt es Ballfangzäune, online Live-Spielpläne und Ergebnisse, einen Livestream, elektronische Anzeigetafeln auf allen Plätzen. Für die Qualität der Beach-Anlage wird der MTV daher bundesweit gelobt. Im kommenden Jahr sollen mehr Schattenplätze entstehen, sowie mehr Sitzgelegenheiten.

Unglück mit dem Wetter gab es in all den Jahren nur selten. Dieses Jahr war es sogar so heiß, dass Plätze bewässert werden mussten, um die Sandtemperaturen zu senken. Das haben wir in all den Jahren noch nicht gehabt.

Titel gingen in diesem Jahr bei den Frauen im A-Turnier an die Beach Chiller aus Oldenburg vor den heimischen Beach Unicorns auf dem 2. Platz und Strandgeflüster Minden auf dem 3. Platz. Im B-Turnier siegten die Wombats aus Altwarmbüchen vor Mett on the Beach von Germania List und den Spicy Girls aus



Ohne ehrenamtliche Hilfe geht's nicht

Celle. Im A-Turnier der Männer siegte Das Dreckige Dutzend and Friends aus Krefeld vor den Sanddevils U23 aus Minden und den Nordlichtern aus Oldenburg. Im B-Pokal der Männer gelangt dem BeachClub Dreiviertelacht, die sich aus einer neuen Trainingsgruppe beim MTV gegründet haben, im ersten Jahr ein Turniersieg. Die Inkognidocs aus Großenheidorn landeten auf Platz 2 und die Schaumburg Ravens aus Bad Nenndorf auf Platz 3.

Traditionell treffen sich Teams aus der Region und Auswärtige auf und neben dem Spielfeld und genießen gemeinsam die Atmosphäre mit Musik, Sonne und Spaß. Jene, die nicht aus der Region kommen, können zelten.

Um das alles möglich zu machen sind neben dem Orga-Team auch viele Helfer aus den Teams der HSG Herrenhausen-Stöcken, wo die Handballer des MTV im Winter in einer Spielgemeinschaft spielen, das ganze Wochenende auf den Beinen. Ohne die Teams und ohne dieses ehrenamtliche Engagement geht es



Sportliche Höchstleistungen auf unserer tollen Beach-Anlage

nicht. Und ohne solche Veranstaltungen lässt sich so eine Anlage auch nicht in Schuss halten. Angefangen hat dieses Turnier vor zwanzig Jahren mit ein paar befreundeten Teams und einem Ghetoblaster. Neben dem Spielfeld wurde unter einer Limbostange getanzt, wie die alten Hasen berichten. Seitdem wurde die Orga-Leitung mehrfach weitergegeben und als Tradition gelebt. Heute wird von den Gästen professionelle Struktur gefordert. Die Ansprüche steigen, sonst sind die Gäste unzufrieden. Wir schaffen das, in dem wir versuchen, uns auf wesentliche Themen zu konzentrieren.

Jedoch stößt das Team mit der Organisation auch an seine Grenzen. Wir suchen daher noch Hilfe im Bereich der Spieltechnik und Turniervorbereitung, der Moderation und im Bereich Social Media.

Kontakt: Dennis Glaser
(d.glaser@online.de)

Dennis Glaser



Handball

Ehrung

HVN würdigt Ehrenamtliche der HSG Herrenhausen/Stöcken



Die geehrten HSG Vorstandsmitglieder Steffi Ross (Mitte), Dirk Biester (im blauen Shirt) und Wulf Oehlmann (ganz rechts) mit Gerald Glöde (hinten rechts) sowie Ulla Sievert und Matthias Claus.

Gerald Glöde betonte in seiner Ansprache, dass das ehrenamtliche Engagement für die Vereine im Amateur-Handball „unverzichtbar ist, weil dadurch erst der Spielbetrieb für alle Handballbegeisterten möglich wird“. Es sei wünschenswert, dass sich noch mehr Ehrenamtliche wie Steffi, Dirk und Wulf sowie viele weitere Freiwillige für den Handball einsetzen würden, damit die Last auf noch mehr Schultern verteilt werden kann. Ein Appell, den man an dieser Stelle an alle Sportfreunde weitergeben kann.

Steffi Ross erhielt die goldene Ehrennadel des HVN für ihre über 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit in ihrem Stammverein sowie der HSG als Spielwartin und in verschiedenen Gremien der Handballregion und des HVN.

Die Finanzen der beiden Handballspielgemeinschaften, an denen der MTV beteiligt ist, müssen geregelt sein, darum kümmert sich seit Jahren Dirk Biester, wofür er jetzt den Dank des HVN erhielt. Wulf Oehlmann vom MTV erhielt die Ehrung für seinen Einsatz als 1. Vorsitzender der HSV Nordstars sowie als Schiedsrichterwart der HSG Herrenhausen/Stöcken. Außerdem ist er als Schiedsrichter und Spieler aktiv im Handballgeschehen dabei.

Thomas Oetzmann



Ehrung zum Saisonauftakt: Noch vor dem ersten Heimspiel unserer ersten Herrenmannschaft erschien am 7. September 2019 Gerald

Glöde als Vertreter des Handballverbands Niedersachsen (HVN) in der Wendlandhalle.

Grund des Besuches war die Würdigung von Mitgliedern des Vorstandes der HSG Herrenhausen/Stöcken, beziehungsweise der HSV Nordstars, für ihren ehrenamtlichen Einsatz für den Handball. Steffi Ross, Dirk Biester (beide TB Stöcken) sowie MTV-Handballabteilungsleiter Wulf Oehlmann empfingen neben Blumen auch die Dankesworte des HVN.

Ihr Opel Partner in Garbsen

- Opel Neuwagen zu interessanten Hauspreisen
- Ständig über 130 Gebrauchtwagen mit Garantie
- Leasing, Finanzierung und Versicherung
- Mietwagen zu günstigen Konditionen
- Erstklassiger Service durch geschultes Personal
- Wir bieten Ihnen Service für alle Marken
- Großes Angebot an Original Opel Teilen & Zubehör



Wir leben Autos.

harry thiele

Auf der Horst 78-80 30823 Garbsen
Telefon: 05137-14090 Telefax: 05137/140999
internet: www.harry-thiele.de
e-mail: garbsen@mobilcentrum.de





Leichtathletik

Edi, Hürdenläufer, 10-Kämpfer, Kämpfer



Edi (81) – Sportler



Edi mit Trainer Ochs



Edi (rechts) bei der WM in Rom 1985



Edward Heinz (81) ist inzwischen etwas ergraut, aber immer noch eine beeindruckende Erscheinung.

Edi stammt aus einer Zeit, als Bewegung und Laufen selbstverständlich waren, und aus einem Umfeld, in dem schnelles Laufen fast überlebenswichtig war.

Als kleiner Junge in Schlesien musste er oft (weg-)laufen weil er der unbeliebte Deutsche war. Später dann, nach der Übersiedlung in die Bundesrepublik war er der Pole, der gehänselt wurde. Aber nicht lange, denn er war bald größer und stärker als die anderen Jungs im Dorf und laufen und über Zäune springen geschah jetzt in anderer Reihenfolge.

Später bei der Bundeswehr, in der er 36 Jahre diente, war er als Ausbilder auch für den Nahkampf verantwortlich und zu der Zeit gehörte die Leichtathletik zum regelmäßigen Trainings- und Ausbildungsprogramm. Also wurde Edi sehr gut in Karate und als Leichtathlet in der Altersklasse M45 so gut, dass er jahrelang den Weltrekord im 10-Kampf innehatte. Und auch heute stehen seine

6727 Punkte in der europäischen Bestenliste noch ziemlich weit oben. In der Staffel 4x400m ist er mit seiner Mannschaft noch immer deutscher Rekordhalter, seit 1987.

Seine bleibenste Erinnerung hat er an die Senioren WM 1985 in Rom. Dort war er Mitfavorit im 400m Hürdenlauf. Als er am Start des Hürdenlaufs erschien, war der Wettkampf in ein anderes Stadion verlegt, nur er war nicht informiert worden. Wer Böses vermutet könnte meinen, dass die Verlegung in das Hauptstadion daran lag, dass ein anderer Favorit als Lokalmatador antrat.

Aber warum Edi nicht informiert war...? Jedenfalls schaffte Edi es im Sprint zum anderen Stadion und schon am Startschuss war er so aus der Puste, dass es gerade für Bronze reichte; aber immerhin noch vor dem Lokalmatador.

Heute ist Edi lange im Ruhestand aber nicht im sportlichen. 200 Liegestützen und 200 Kniebeugen am Tag sind Pflicht. Sofern private Verpflichtungen ihn nicht abhalten, ist er immer bei den Bezirksmeisterschaften dabei. Und immer im Trikot des MTV Herrenhausen.

Stephan Kleinau

Tel.: 0511-66 19 37
Fax: 0511-39 22 55

Wer Wärme hat, ist nicht allein!

- Sanitär
- Heizung
- Solar
- Notdienst für Gasgeräte



Nutzen Sie den Sonnenschein!

Beratung - Planung - Ausführung

Sanitär-Service Siegbert Smolin GmbH



Spannung in der Leichtathletik

Der Kampf auf und für den Sportplatz



MTV mit 2 Mannschaften



Viel wurde über die Weltmeisterschaften der Leichtathleten in Doha berichtet, nicht alles war frei von Kritik.

Kritiklos gut waren die spannenden Momente, die uns manche Wettbewerbe gebracht haben. Für mich war das insbesondere der Kampf um die Königskrone in der Leichtathletik, der Zehnkampf.

Neben dem eigenen Wettkampfschehen, war für die Leichtathleten beim MTV wieder der Kampf um die Verbesserung der Verhältnisse auf dem Sportplatz spannend. Gelingt es den Leichtathleten noch, Wurf- und Sprunganlagen in Eigenleistung in Schuss zu halten, so verzweifeln sie fast an der Laufbahn. Unser Bemühen, die Stadt mit stärkerer finanzieller Unterstützung ins Boot zu bekommen, führte bisher zu keinem Erfolg. Nachdem wir alle geforderten Vorleistungen erbracht hatten,



Die Hochsprunganlage kommt

mussten wir erfahren, dass unser Vorgang leider noch nicht bearbeitet werden konnte. Und damit waren Fristen, die wir für die nächsten Schritte hätten einhalten müssen, schon verstrichen.

Wir lassen uns aber nicht entmutigen. Verstärken noch einmal die ehrenamtliche Eigenleistung, das Spendenvolumen und setzen auf die Verstärkung der Platzpflegetruppe beim MTV.

Sportlich lief es fast wie gewohnt. Spaß und passable Platzierungen bei der Senioren-EM, ein zweiter Platz und persönliche Bestleistungen bei den Deutschen Meisterschaften, sowie viele Titel bei Landes- und Bezirksmeisterschaften. Eine besondere Freude ist es immer wieder, wenn wir als Mannschaft auflaufen. Bei den Landesmeisterschaften der Wurf-5-Kämpfer haben wir es als einziger Verein in Niedersachsen geschafft, je eine Mannschaft in der Altersklasse der 50er und 60er zu stellen; und jeweils gewonnen.

Das Kinder- und auch das Erwachsenentraining haben durch die neue (alte) Hochsprunganlage profitiert. Auch bei dieser Beschaffung war viel Eigenleistung im Spiel und ein Zuschuss vom Startsportbund. Vielen Dank dafür.

Nach den Herbstferien hat das Winter-/Hallentraining begonnen.

Für die Kinder findet das Training in diesem Winter in der Turnhalle der Münterstraße statt, am Donnerstag von 16:00 bis 17:30. Der Wechsel der Halle in die Nähe des MTV gibt mehr Kindern die Möglichkeit, am Training teilzunehmen und wird super angenommen.

Die Erwachsenen trainieren am Montag in der unteren Halle der Tellkampfschule am Maschsee, immer ab 20:00 Uhr, gemeinsam mit den Sportfreunden vom Hannoverschen Yachtclub sowie nach Verabredung zum verschärften Wurftraining am Donnerstag in der Sophienschule. Und natürlich bei passendem Wetter am Samstag draußen auf dem Karl-Ochs-Platz beim MTV.

Unsere lockere Reihe, einzelne Leichtathleten des MTV mit ihren Geschichten oder ihrer Geschichte vorzustellen, setzen wir in dieser Ausgabe fort. Allen Sportfreunden ein wundervolles Weihnachtsfest und einen ambitionierten Start in das neue Sportjahr, das bestimmt wieder viele Höhepunkte und persönliche Erfolge bereithält.

Stephan Kleinau



TuS Marathon – Faustball Senioren

Erinnerung an Horst Becker



Horst Becker wurde am 22.12.1929 geboren. Seit 1990 war er Mitglied im TuS Marathon.

Unser Sportkamerad und Ehrenspielführer Horst ist am 12.04.2019 im Alter von 89 Jahren verstorben. Horst war fast 30 Jahre Vereinsmitglied, jahrelang Spartenleiter und Mitglied im Ältestenrat des Vereins. Der Vorstand hat dies bei der Trauerfeier am 24.04.2019 mit einem Kranz gewürdigt.

Zur Erinnerung:

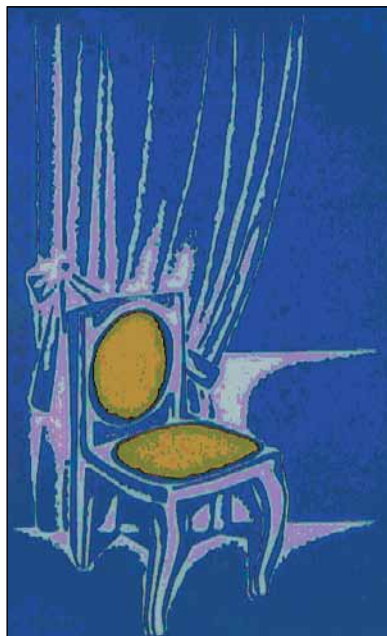
Horst hat in der Sparte Faustball 25 Jahre aktiv gespielt. Aus gesundheitlichen Gründen konnte er in den letzten Jahren nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen. Er war mehrere Jahre Spartenleiter und hat dieses Amt engagiert ausgeübt. Dafür wurde er von den Faustballspielern zum Ehrenspielführer ernannt.

Wir werden Horst Becker in guter Erinnerung behalten.

Karl-Heinz Witschel



Horst Becker in der Spielpause



Raumausstattung Jens Grimme

- Polsterei
 - Dekorationen
 - Sonnenschutz
 - und vieles mehr...

Beratung, Verkauf, Ausführung
-Meisterbetrieb-

Jens Grimme - Bunnenbergstr. 5 – 30165 Hannover
Tel.: 0511/ 9 35 50 00 Mobil: 0171/ 76 303 84

j.grimme@htp-tel.de



Faustball

Faustball-Sommerturnier der SG 74

Zehn spannende Spiele „Jeder gegen Jeden“



... was die Senioren noch so „draufhaben“!



Am Sonntag, den 21. Juli richtete die SG 74 zum 23. Mal ihr traditionelles, landesweit offenes Faustball-Turnier

der Männerklasse 60 aus.

Spielort war die wunderschöne Anlage der SG 74 an der Graft. Bei bestem Faustballwetter reiste neben Mannschaften aus der Region Hannover, auch die deutsche Spitzenmannschaft ATSV Habenhausen aus Bremen an.

Die fünf Mannschaften spielten im Punktspielbetrieb auf gleichem Niveau, so sahen die fachkundigen Zuschauer beim Turnier „Jeder gegen Jeden“ zehn spannende Spiele und guten Faustball-Sport der Altersklasse.

Im letzten Durchgang ging es zwischen TH 52 Hannover und Habenhausen um den Turniersieg. Mit 18:11 siegte die Mannschaft unseres Nachbarn TH 52. Dritter wurde Saxonia. Die 74er lieferten häufig ausgeglichene Spiele, ver-

loren diese aber knapp, teilweise mit 1 Ball. Als guter Gastgeber belegten wir den letzten Platz.

Insgesamt staunten die Zuschauer, was die Senioren noch so „draufhaben“! Nach der Siegerehrung und Überreichung der Preise blieb die große Faustball-Familie noch in gemütlicher Runde – bei Essen, Trinken und intensiver Fachsimpelei zusammen. Alle Teilnehmer lobten die Organisation und den Service und wollen auch im nächsten Jahr wiederkommen.

Hans-Werner Kroell

Badenstedter Str. 46d
30453 Hannover
Tel. 05 11 - 260 04 18
FAX 05 11 - 210 40 74
www.holzundgut.de

**Volker Uhlendorf &
Michael Zöllner Gbr**
Tischlerei - Meisterbetrieb

holz und gut

Ihr Ansprechpartner bei 74:
Volker Uhlendorf
0162 9252212

Einer unserer Schwerpunkte:
**Klassische und moderne
Haus- und Wohnungseingangstüren aus Holz**



Faustball bei der SG 74

Gehen so langsam die Lichter aus?



Die Feldsaison 2019 ist beendet.

Aufgrund von längeren Verletzungen und aus Altersgründen konnten wir keine leistungsstarke Mannschaft stellen.

Bei den Punktspielen in der M 60 erreichten wir von 8 Mannschaften leider nur den vorletzten Platz; auch beim Abschlussturnier bei TH 52 war keine bessere Platzierung möglich.

Wichtig ist in der Hallensaison, dass wir regelmäßig donnerstags von 16.30 h

bis 19.00 h das Training in der Halle der Goetheschule besuchen. Nur so können wir das Leistungsniveau steigern und weiterhin erfolgreich den Faustballsport in der SG 74 am Leben halten. Schön wäre es, wenn zum Hallentraining Interessierte auftauchen würden. Leider hat sich trotz umfangreicher Werbung und intensiver Einzelgespräche kein neuer Faustballer bei uns gemeldet. Damit unsere Mannschaft in den Hallen-Punktspielen 2019/2020 mit 7 Spielern spielfähig ist, habe ich 1 bis 2 Spieler von unserem befreundeten Nachbarverein TH 52 „ausgeliehen“. Ja, es geht weiter mit dem Faustball bei der SG 74.

Ein Erfolg hat sich am ersten Punktspieltag am 3. November bereits eingestellt, so wurden die ersten 3 von 14 Spielen gewonnen. Die nächsten Punktspiele sind am 1. Dezember in Berenbostel sowie am 19. und 26. Januar in Burgdorf. Unser 74er Hallen-Faustballturnier ist für den 29. März in der Halle der Lutherschule terminiert.

Für den 11. Dezember habe ich die schon traditionelle Tagesfahrt mit dem Bus ins Eichsfeld zum Gänsebratenessen satt, und anschließend dem Besuch in der Kaiserstadt Goslar organisiert. Immerhin haben sich 23 Personen, darunter die Aktiven, Ruheständler, Freunde und Sponsoren mit ihren Partnerinnen angemeldet. Alle freuen sich schon jetzt auf das alljährliche Event.

Abschließend möchte ich mich bei allen Aktiven und Helfern und Helferinnen für ihre Einsatzbereitschaft bedanken. Bleibt oder werdet wieder gesund, dann werden wir auch 2020 hoffentlich wieder mehr erreichen.

Hans-Werner Kroell



MalerMeister Schmitz GmbH

Malermeister Dipl. Ing. Architekt
Dreihornstr. 3 | 30659 Hannover
Tel.: 05 11 646 323.9 | Fax 646 323.8

malermeister.schmitz@t-online.de
www.malermeister-schmitz.de

Wärmedämmung | Betonsanierung | Fassadenanstriche | Individuelle Raumgestaltung
Alte Handwerkstechniken | Bodenbeläge | Balkonbeschichtungen



Korbball

Jugend-Korbball der SG 74 geht in die Halle **Nachwuchs gesucht**



Korbball bei der SG 74



Die SG 74 möchte wieder Nachwuchs für den Korbball gewinnen.

Auf Dauer soll eine Mannschaft neu aufgebaut werden. Daher sind 8 – 15 jährige Mädchen für montags von 18 bis 19 Uhr in der Halle der Grundschule Goetheplatz herzlich willkommen.

Wer eine Ballsportart, die nicht jeder auf Anhieb kennt, und tolle Mannschafts-

sportart ausprobieren und noch Mädchen in seinem Alter neu kennenlernen möchte, ist genau richtig beim Korbball bei der SG 74!

Freund*innen können gerne mitgebracht werden. Kommt doch mal vorbei! Zweimal kostenlos reinschnuppern und mitmachen ist erwünscht, auch ohne Korbballerfahrung.

Weitere Infos gibt es auf der Internetseite der SG 74 (www.sg74.de).

Kathrin Wehrhahne

Jugend-Korbball der SG 74

Montags von 18:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Grundschule Goetheplatz,
Goetheplatz 2A, 30169 Hannover

Kontakt: SG 74 info@sg74.de

Tel: 0511/717298



Herrenhäuser Markt 3
30419 Hannover
Fon (0511) 807 223-0
Fax (0511) 807 223-29
www.papsch.de
e-mail: kanzlei@papsch.de

Gemeinsam – zum Nutzen des Mandanten

Fachanwaltschaften:

- Arbeitsrecht • Insolvenzrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Familienrecht • Verkehrsrecht

Tätigkeits- und Interessenschwerpunkte:

- Baurecht • Erbrecht
- Strafrecht • Ordnungswidrigkeitenrecht
- Sozialrecht • Vertragsrecht
- Schuldenbereinigung und Sanierung



Korbball am Muttertag Schnuppertraining



Bei sonnigem Wetter und bester Laune fand am 12. Mai, dem diesjährigen Muttertag, das Schnuppertraining Korbball statt.

Auf dem Rasensportplatz der SG 74 begrüßten wir zwei unterstützende Mannschaften des NTV 09, sowie interessierte Mädchen und Mütter, die die Sportart Korbball ausprobieren wollten.

Nach kurzen einleitenden Worten von Harald Evers und der Vorstellung der neuen Trainerin Kathrin Wehrhane be-



Korbball am Muttertag

gann das Schnuppertraining mit einem gemeinsamen Aufwärmen. Im Anschluss wurde Korbball gespielt. Abge-

rundet wurde das Muttertag-Training mit einem gemeinsamen Imbiss in der Vereinsgaststätte.

Kathrin Wehrhane

Jahresrückblick für den Jugendkorbball Ziel eines Mädchenteams



Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir können einen ersten Rückblick auf die abgelaufene Zeit für den Korbball der Jugend halten.

Korbball ist ein schöner weiblicher Sport, war aber bei der SG 74 leider nur noch durch die „Oldies“ vertreten.

Im Mai sind wir mit einem „Schnuppertag“ am Muttertag und Unterstützung des NTV 09 in die Jugendarbeit im Korbball bei der SG 74 eingestiegen.

Durch Unterstützung und Vertrauen des Vorstandes der SG 74 und der Spartenleiterin Renate Görlitz war es möglich, das Training auf der Rasensportanlage der SG 74 und in der Winterzeit in der Halle am Goetheplatz aufzunehmen.

Ein großer Wunsch ist, ein Mädchen-Korbballteam zusammen zu bekommen. Es wäre schön, wenn diese tolle Sportart bei SG 74 weiter präsent ist. Aller Anfang ist schwer, Durchhaltevermögen ist erforderlich.

Renate Görlitz (Spartenleiterin)



Korbball

Korbballspielerinnen auf Oldiefahrt

Tatsächlich mit der Bahn pünktlich zurück



Begrüßung nach der Ankunft



Malerische Ausblicke in den Weinbergen



Weinprobe



Was machen wir Korbballspielerinnen, wenn wir nicht in der Halle trainieren?

Wir sind auf Oldiefahrt! Dieses Mal ging es in die Weinberge nach Weinstadt-Endersbach bei Stuttgart.

Gleich nach der Ankunft wurden wir von unseren Bekannten in den eigenen Weinberg mit kleinem Häuschen gefahren.

Bei herrlichem Sonnenschein probierten wir die blauen, köstlichen Trauben, die hier vorwiegend wachsen und angebaut werden. Nach einem zünftigen Abendessen, begleitet von diversen

Weinsorten und passender Musik, ging es gut gelaunt zurück ins Hotel.

Am nächsten Morgen, nach einem reichhaltigen Frühstück, wartete schon der Mercedes-Benz-Vito und fuhr uns durch die Weinberge mit malerischen Ausblicken. Sportlich gesehen hatten wir leider wenig Bewegung, dafür lernten wir viele Sehenswürdigkeiten kennen. Die Sonne verwöhnte uns. In diversen „Besenstuben“ kehrten wir ein, genossen den Wein und das heimische Essen.

Nach vier tollen Tagen, bei herrlichem Spätsommerwetter, brachte uns tatsächlich die DB „pünktlich“ wieder nach Hannover zurück. Nun sind wir wieder mittwochs zum Training in unserer Mehrzweckhalle.

Unsere Advents-/Weihnachtsfeier findet am Samstag, den 14. Dezember, im Clubhaus statt.

Renate Görlitz



Salon
Sabine Tasche
Friseurmeisterin

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Montag Ruhetag

Fenskestraße 17
30165 Hannover
Telefon: 05 11 / 3 52 26 57

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Die unendliche Geschichte ...

oder die schwierige Rückkehr zur Halle am Welfenplatz



Im Sommer 2017 wurden die Sporthalle und ein Teil des Schulgebäudes der Grundschule Am

Welfenplatz abgerissen und pünktlich wie geplant mit dem Neubau begonnen.

Daher mussten sich die Montags- und Mittwochsmannschaft auf die Suche nach einer Ersatzhalle für die Hallenpunktspielsaison 2017/2018 machen, die im September beginnen sollte. Während für Mittwoch schnell eine Ersatzhallenzeit in GS Auf dem Loh gefunden wurde, gab es für Montag seitens der Sporthallenverwaltung nur Angebote für Hallen am Stadtrand. Das kam wegen unserer vielen Fahrradfahrer für uns nicht in Frage.

Als Ende August noch immer keine akzeptable Halle gefunden war, haben wir nach freien Hallenzeiten am Dienstag geforscht. So wurden wir in der recht stadtnahen Halle der GS Kastanienhof in Limmer fündig und zum Glück konnten alle Mannschaftsmitglieder der Montagsmannschaft ihren traditionellen Wochenplan so ändern, dass nun am Dienstag Zeit für Training und Punktspiele war. Es sollte ja nur für eine Saison sein, denn in den Sommerferien 2018 sollte der Hallen- und Schulneubau am Welfenplatz planmäßig fertig gestellt sein.

So richtig glücklich waren wir mit der Ersatzhalle in Limmer nicht, weil sie im

Winter nur unzureichend geheizt wurde. Bei Beginn des neuen Schuljahres im August 2018 war die Halle bis auf den fehlenden Fußboden fertig und wir erhielten die Information von der Stadt Hannover, dass die Halle nach den Herbstferien für uns nutzbar sein würde. Damit waren wir zufrieden, denn kleinere Verzögerungen sind im Bauwesen nichts Ungewöhnliches.

Die Punktspielgegner wurden von uns entsprechend über den bald sich ändernden Austragungsort informiert. Nach weiteren Verzögerungen wurde die Halle dann Anfang Januar 2019 für den Sport freigegeben. Die SchülerInnen und auch die Gymnastikgruppe von SG 74 freuten sich über die größere und hellere neue Halle. Den Volleyballern wurde allerdings mitgeteilt, dass noch keine Netzpfeosten vor Ort sind.

Eine Enttäuschung, da nun auch die Rückrunde in der kalten Halle im Kastanienhof gespielt werden musste. Da die Pfeosten aber bald geliefert werden sollten, haben wir die neue Halle dann ab März für das Training nach der Saison gemietet. Als es so weit war, fehlten die Pfeosten noch immer und weder die Schulleitung, noch die Sporthallenverwaltung konnten sagen, ob diese überhaupt schon bestellt waren.

„Wir brauchen keine Volleyballpfeosten“, sagte mir die stellvertretende Schulleiterin. Daraufhin habe ich mich in verschiedenen Baumärkten und Holzhandlungen nach passenden Kanthölzern erkundigt und im Sportzubehörhandel

nach den Preisen für Alupfeosten erkundigt. Immerhin ist die Halle mit entsprechenden Bodenhülsen ausgestattet und den Kaufpreis von 400 € hatten wir auch noch in unserer Spartenkasse. Mein Plan war, dass ich selbst Pfeosten kaufe, wenn bis August keine in der Halle sind, damit wir zur neuen Saison ab September trainieren können.

Doch ich traute kaum meinen Augen, als ich in der ersten Augustwoche eine E-Mail von der Sporthallenverwaltung und vom Hausmeister erhielt, dass die Pfeosten in der nächsten Woche geliefert werden sollten. Das stimmte dann sogar, allerdings ließen sich der stramm eingesetzten Deckel im Hallenboden nicht abheben, so dass die Pfeosten sich nicht in die Hülsen stellen ließen. Nachdem wir ein spezielles Saugwerkzeug gekauft hatten, gelang uns der Netzaufbau dann im September und das Training konnte beginnen.

Gewöhnen müssen wir uns an die sparsam eingestellte Beleuchtung. Ebenfalls können die nach dem Hallenöffnungstermin kommenden Mitspieler die Tür nicht öffnen und müssen klingeln. Der Schiedsrichter kann kurioserweise nicht sehen, ob der Ball hinter den hölzernen Dachbindern die Decke berührt hat, um den Spielzug entsprechend abzupfeifen.

Aber wir wollen nicht mehr klagen, denn endlich ist die über 2 Jahre lange Odyssee nun zu Ende.

Klaus Hamann



Tischtennis

Tischtennis MTV

Vereinsmeisterschaft Jugend am 22.6.2019



Gruppenbild VM Jugend 2019



Siegerehrung Youngster



Siegerehrung Jugend



Die Tischtennis Jugendmeisterschaft 2019 hatte mit 8 von möglichen 10 Spielern eine gute Beteiligung.

Mit dem Start der Gruppenphasen in den Wettbewerben Einzel und Doppel waren schon schöne Ballwechsel zu sehen, richtige Spannung sollte aber erst in den K.O.-Spielen aufkommen.

Wiederholt konnte das Publikum gelungene Aktionen beklatschen. Danke hiermit an die Familien und Freunde der Spieler.

Erneut war es sehr schade, dass sich aus dem Herrenbereich nicht ein Spieler in der Halle blicken ließ. Wie bereits im Jahr 2018 hoffe ich sehr, dass sich das nicht wiederholt, schließlich sind einige der Jungs nun bereits in unsere Her-

renteams aufgerückt und sollten daher mehr Beachtung finden.

Für gute Stimmung sorgte dafür wie gewohnt ein leckeres Buffet für alle Spieler und Gäste.

Die Jugendmeisterschaft wurde dieses Jahr in zwei Einzelwettbewerben ausgetragen - unsere Jüngeren im Bereich „Youngster“, alle Spieler mit Erfahrung

**Jetzt Zukunft sichern!
Ab 50 Euro monatlich.**

Kommen Sie bei uns vorbei.

**VGH Vertretung
Dudda & Seidel oHG**

Herrenhäuser Str. 59 • 30419 Hannover
Tel. 05 11/75 11 75 • Fax 05 11/7 59 05 12

fair versichert
VGH

 Finanzgruppe



Siegerehrung Jugend Doppel

im Bereich der „Jugend“.

Beide Einzelwettbewerbe wurden parallel ausgespielt.

Bei den Newcomern spielten Kerem, Julius, Samyar und Gisbert den Sieger aus.

Sieger der Newcomer wurde nach starker Turnierleistung Samyar, der den Titel des besten Neuen vor Gisbert (Platz 2) und Julius (Platz 3) gewinnen konnte. Gratulation zum Titel!

Bei den Großen galt es einen neuen Jugendvereinsmeister zu finden, da Jonas Ehlbeck als aktueller Spieler der Herren seinen Titel nun nicht mehr verteidigen konnte.

Im Einzel Jugend traten Tom, Frans, Lennart und Kamiel in einer Gruppe gegeneinander an.

Aus dieser Vierergruppe ergaben sich nach Platzierung die Endspiele. Tom gewann die Gruppe ungeschlagen und siegte auch im Finale gegen Lennart mit 3:0. Somit wurde Tom verdient neuer

Vereinsmeister. Schade, dass er aktuell leider nicht mehr weiterspielt.

Das Spiel um Platz 3 gewann Kamiel mit 3:0 und sicherte sich damit Bronze.

Im Doppel verlief die Gruppenphase dank ausgeglichener Besetzung sehr spannend. Die Paarungen wurden wieder aus den Teilnehmern des Einzelwettbewerbes bunt gemischt. Dieses Jahr traten insgesamt vier Doppel gegeneinander an. Gespielt wurde in einer großen Gruppe, aus der alle Doppel in die Halbfinals einzogen. Dort setzten sich Frans/Samyar gegen Kamiel/Gisbert ebenso durch wie auch Lennart/Julius gegen Tom/Kerem. Somit konnte das Finale starten.

Im Spiel um Platz 3 gewannen Kamiel/Gisbert deutlich, die sich Bronze sicherten. Im Finale gab es dann ein knappes 3:1 von Frans und Samyar gegen Lennart und Julius.

Neue Doppelvereinsmeister wurden somit nach starker Leistung Frans und Samyar.

Glückwunsch allen Siegern und Platzierten zu den gezeigten Leistungen.

Wir freuen uns auf die nächste Jugendmeisterschaft im Jahr 2020.

Lars Delventhal



Detlef Ristig

Autowäsche Vinnhorster Weg 23
 Reifenservice 30414 Hannover
 Ölservice Tel: 0511-753165
 Toto-Lotto-Anhängerverleih

...täglich frische Brötchen!





Tischtennis

Rückblick auf die Tischtennis-Vereinsmeisterschaft der Herren am 29.6.2019

Jonas Schneider wird erneut Vereinsmeister!



Gruppenbild VM Herren 2019



Siegerehrung Herren Einzel



Siegerehrung Herren Doppel



Die Vereinsmeisterschaft im Tischtennis war wie im Vorjahr mit 16 Teilnehmern wieder gut besetzt.

Gespielt wurde beim Einzelwettbewerb in vier Vierergruppen und bei der Doppelkonkurrenz in zwei Gruppen. Wie in den letzten Jahren qualifizierten sich die Gruppenbesten und -zweiten für das Viertelfinale, danach wurde im K.O.-System gespielt.

Einzel: In Gruppe 1 starteten: Lars, Anton, Leo und Stefan. Hier setzte sich Lars mit drei Siegen vor Stefan (2:1) durch. Jan, Paul, Tim und Marc fanden sich in Gruppe 2 wieder. Die Plätze für die K.O.-Runde konnten sich Jan (3:0) sowie Paul (2:1) erkämpfen.

In Gruppe 3 traten folgende Spieler gegeneinander an: André, Philip, Reza

und Ralf. Hier setzte sich André mit 3:0 Spielen vor Philip (2:1) durch. Ralf schied überraschend aus.

In Gruppe 4 starteten: Jonas, Delsoz, Shuo und Sebastian. Hier kamen Jonas und Shuo weiter.

Doppelgruppen: Nach den Einzelgruppen war es an der Zeit für die Bekanntmachung der spannenden Doppelpaarungen und Gruppen. Die Doppel wurden wie folgt zusammengestellt. In Gruppe 1 spielten Tim/Reza, Lars/Leo, Jonas/Delsoz und André/Sebastian gegeneinander. Als erste zwei Spieler haben sich dort knapp Lars/Leo sowie Tim/Reza ins Halbfinale gespielt. In Gruppe 2 trafen aufeinander: Ralf/Shuo, Paul/Stefan, Jan/Anton und Philip/Marc. In dieser Gruppe gewannen sehr knapp Jan/Anton (2:1) vor Philip/Marc. Nahezu alle Doppel dieser Gruppe gingen mit 2:1 Sätzen (2 Gewinn-

sätze in der Gruppe) denkbar knapp aus.

Einzelviertelfinale/Halbfinale:

Nun wurde wieder Einzel gespielt, und es war Zeit für die Viertelfinalspiele. Es spielten dort Lars vs. Paul, André vs. Shuo, Jan vs. Philip und Jonas vs. Stefan. Während drei der vier Einzel deutlich mit 3:0 an die Favoriten gingen, überraschte Philip im Spiel gegen Jan. Er konnte seine starke Gruppenleistung hier bestätigen und kam mit Lars, André und Jonas weiter. Direkt darauf wurden die beiden Halbfinalspiele ausgetragen. Im Halbfinale trafen Lars und André sowie Philip und Jonas aufeinander. Jonas konnte ein weiteres Mal 3:0 gewinnen, Lars dagegen hatte mit 3:2 Sätzen gegen André sehr zu kämpfen und kam knapp ins Finale.



Doppel-Halbfinals/Endspiele:

In den Halbfinals spielten Lars/Leo gegen Philip/Marc. Trotz großer Gegenwehr verloren sie ihr Spiel genauso wie im anderen Doppel Jan/Anton gegen Tim/Reza.

Demnach zogen Philip/Marc sowie Tim/Reza ins Doppelfinale ein.

Im Spiel um Platz 3 in der Doppelkonkurrenz behielten Lars/Leo knapp die Oberhand und konnten sich Bronze sichern. Im Doppelfinale setzten sich

dann Philip/Marc deutlich gegen Tim/Reza durch, womit beide ihre starke Turnierleistung mit dem Finalsieg krönten.

Einzel Endspiel:

Im Finale in der Einzelkonkurrenz standen sich Jonas und Lars gegenüber. Während sich parallel zum Finale Philip im Spiel um Platz 3 gegen André mit 3:0 durchsetzen konnte, sollte es dieses Mal auch im Einzelfinale bei 3 Sätzen bleiben. Jonas konnte mit sehr starker Abwehr, hoher Ballsicherheit und über-

raschenden Offensivbällen wie in den Vorjahren glänzen. Am Ende sicherte sich Jonas hochverdient ein weiteres Mal den Titel des Einzelvereinsmeisters. Weiterhin bleibt er der Spieler, den es zu schlagen gilt.

Herzlichen Glückwunsch an Jonas zur erneut starken Turnierleistung und dem Titelgewinn. Ich freue mich schon jetzt auf die nächste Vereinsmeisterschaft mit euch im Jahr 2020.

Lars Delventhal

Tischtennis MTV

Aktueller Bericht der Saison 2019/2020



In diese Saison sind wir nach ein paar Jahren erstmals wieder mit 5 Herrenmannschaften, aber nur einer Jugendmannschaft gestartet.

Hier ein erster Überblick zum Saisonstart:

1. Herren: Der Start ist mit 6:2 Punkten gelungen. Die oberen Plätze scheinen möglich zu sein.

2. Herren: Nach dem starken Aufstieg gab es bisher einen Sieg – weitere sollen bald folgen.

3. Herren: Erste Punkte wurden mit dem Rückkehrer Sören erkämpft – Klassenerhalt ist das Ziel.

4. Herren: In teils neuer Besetzung wird das Team immer stärker, aktuell gibt es bei 6:4 Punkten noch Luft nach oben.

5. Herren: Als Vierterteam mit tollem Mannschaftsgeist gab es bereits zwei Saisonsiege.

In der Jugend gibt es große Verbesserungen im Vergleich zur Vorsaison. Das Team zeigt sich nach zwei Siegen bereits konkurrenzfähig.

Wir sind gespannt auf den weiteren

Saisonverlauf. Vieles scheint bei allen Teams möglich. Besonders erfreulich ist die Nachricht, dass Friedrich wohl nahezu die ganze Saison für uns spielen kann, wovon wir nur profitieren können. Ebenso erfreulich ist der Aufschwung der 4. Herren, die mit den „Neuen“ Reza, Jonas, Germo und Shuo zusammen mit Bernhard und Stefan stark aufspielen und im Saisonverlauf durchaus ein Aufstiegs kandidat sein könnten.

Ich wünsche allen Teams weiterhin eine erfolgreiche Saison.

Lars Delventhal



Tennis

Tennis Vereinsmeisterschaften 2019

Höhepunkt am Saisonabschluss



Doppel-Finale



Siegerehrung Einzel



Das Mixed-Sieger-Paar



Vor den Sommerferien wurde die Mixed-Meisterschaft ausgetragen. Als Höhepunkt und gleichzeitig Saisonabschluss Mitte September fanden die Doppelmeisterschaften und das Endspiel der Einzelmeisterschaften statt.

Schon vor den Sommerferien – obwohl während der laufenden Punktspielsaison – wurde mit reger Beteiligung die Mixed-Meisterschaft ausgetragen. Als Sieger standen am Ende Anke Meisert und Wolfgang Geller fest.

Anders als in den letzten Jahren wurden die Einzelmeisterschaften von Anfang August an über mehrere Wochen bestritten. Bei den Herren mit reger Beteiligung in einem 16er Feld mit Trostrunde, jedoch leider mit (zu) vielen verletzungsbedingten Ausfällen und Verlegungen, das Turnier konnte aber trotzdem erfolgreich abgeschlossen werden. Im Endspiel konnte Mike Stöver

gegen Mika Grage den gestifteten Pokal ergattern. Bei den Damen, leider mit weniger Beteiligung, ging der Pokal an Kerstin Rauls.

Bei den am gleichen Tag bei wunderbarem Wetter und bester Stimmung mit

reger Beteiligung durchgeführten Doppelmeisterschaften gingen bei den Damen Caren Winters und Anne Fröhlich als Sieger hervor, bei den Herren konnten Walter Armbricht und Thomas Kroll das Endspiel für sich entscheiden.

Wolfgang Geller

Christoph & Oschmann

BERUFSKLEIDUNG - KONFEKTION FÜR ALLE BRANCHEN

Wir ziehen Profis an

Handwerk
Maurer
Zimmerei
Maler
Fliesenleger
Gerüstbau
Tischlerei
Sanitär



Arbeits- und Wetterschutz
Schul- und Vereinskleidung
Sicherheitsschuhe



Medizin
Apotheke
Küche
Gaststätte
Bistro



Schulenburg Landstr. 128 - Tel. 966 24 0
www.christoph-oschmann.de
winterberg@christoph-oschmann.de



Erfolgreiche Tennis-Punktspielsaison

Von 9 gemeldeten Erwachsenen-Mannschaften im nächsten Jahr 6 im Bezirk



Nach einem durchwachsenen Sommer blicken wir auf eine erfolgreiche Punktspielsaison zurück.

Die A-Junioren Spieler Paul Kathmann und Mika Grage qualifizierten sich in ihrer Staffel als Erste ohne Punktverlust für die Endrunde. Diese bestand aus 10 Staffelersten, die im k.o.-System gegeneinander antraten. Paul und Mika schafften es bis ins Finale gegen den TC Grün-Weiß Stadthagen, auch hier gingen die beiden als Sieger vom Platz. Der Aufstieg in die Bezirksklasse war perfekt. Es ist das erste Mal, dass eine Jugendmannschaft von 74 im Bezirk spielt. Dieser Herausforderung werden sich die Nachfolger stellen müssen, für die beiden war es die letzte Jugendsaison.

Die C-Junioren, eine 2er Mannschaft, belegte in ihrer Staffel einen 2. Platz. Es wurden bewusst alle 5 Spieler eingesetzt, damit jeder Spielerfahrung sammeln konnte. Die A-Juniorinnen sowie B I- und B II-Junioren mussten sich mit dem letzten bzw. vorletzten Platz zufrieden geben. Bei den Juniorinnen war 74 nur mit einer Mannschaft vertreten, hier benötigen wir dringend Nachwuchs.

Bei den Erwachsenen waren erstmals 9 Mannschaften gemeldet. Die I. Her-

ren, neu zusammengestellt aus den A-Junioren vom letzten Jahr und den aktuellen A-Junioren Spielern, erreichte einen 2. Platz, die II. Herren belegte einen der hinteren Plätze. Die I. Herren 40, eine Spielgemeinschaft mit dem MTV Herrenhausen, hat nach dem Aufstieg im letzten Jahr in die Bezirksklasse, erneut den 1. Platz erreicht und ist in die Bezirksliga aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch: Mathias Biermann, Malte König, Henning Köhler, Thomas Dillmann und Wolfgang Geller!

Die II. Herren 40 nahmen zum ersten Mal am Punktspielbetrieb teil und erreichten gleich einen 2. Platz. Die Herren 50 haben sich in der höheren Spielklasse gut etabliert und wurden Zweite. Nach mehreren vergeblichen Versuchen mit 2. Plätzen haben es die Herren 55 endlich geschafft, sind 1. geworden und in die Bezirksklasse aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch: Wolfgang Meyer, Martin Rückert, Wolfgang Imelmann, Horst Grimpe, Ulli Jagstaidt, Uwe Grimme, Walter Cordes, Vladi Buzdon, Bernd Niemann, Walter Armbricht und Karsten Pohl!

Die Herren 65 sowie die Damen 40 und 50 haben den Abstieg vermieden und spielen weiterhin im Bezirk. Bei den Ruheständlern belegten sowohl die Damen- als auch die Herrenmannschaft einen Mittelplatz.

Von den 9 gemeldeten Mannschaften spielen im nächsten Jahr 6 im Bezirk.



Die erfolgreichen A-Jugendspieler Mika Grage (links) und Paul Kathmann (rechts)

Das ist eine hervorragende Bilanz, weiter so. Allen Spielerinnen und Spielern vielen Dank für ihren Einsatz!

Die Herren 40 haben den Wunsch geäußert, an der Hallen-Punktspiellrunde teilzunehmen. Nach Rücksprache mit dem NTB stellte sich heraus, dass unsere Halle mit ihrer Höhe von nur 7,50 m nicht den offiziellen Höhenmaßen entspricht. Die Herren 40 wollen trotzdem spielen, sie tragen ihre Heimspiele in der MTV-Halle aus.

Nach 15 Jahren als Abteilungsleiterin und Sportwartin stelle ich auf der Spartenversammlung im nächsten Jahr mein Amt zur Verfügung. Auch die Kassenverwaltung muss neu besetzt werden, Helga Nowak scheidet ebenfalls aus. Ich hoffe, es finden sich Nachfolger oder Nachfolgerinnen für beide Aufgaben.

Sigrid Klein



Tennis

Tennis-Team Herren 55 im „Aufstiegsmodus“

Lange hat es gedauert – jetzt ist es geschafft



Der Aufstiegstraum der damals neu gegründeten H30 aus dem Jahr 1995 ging 2019, kurz vor dem 25-jährigen Teamjubiläum, in Erfüllung.

Der Aufstieg von der Regionalliga in die Bezirksklasse ist vollzogen. Seinerzeit starteten wir noch mit 6 Einzeln und 3 Doppeln und ein Spieltag endete oft spät am Abend! Lange hat es gedauert – jetzt ist es geschafft.

Dank an die Team-Mitglieder aus den H50 und H65 (!) für die tatkräftige Unterstützung!

Horst Grimpe

Seit über 20 Jahren das komplette Programm: RÄDERWERK

z.B. Falträder: Über 25 Modelle von 8 Herstellern zur Probefahrt bereit
Zum Beispiel „Die Klassiker“ von Brompton zum Selbstkonfigurieren ab 1049,- €



Wir sind **BROMPTON** Excellenz-Händler.

z.B. Lastenräder: Vom Beachcruiser mit Frontträger bis zum Cargo-E-Bike
Zum Beispiel das „Load hybrid“ von riese+müller
• vollgefedertes E-Bike mit austauschbaren Aufbauten
• bis zu 200 Kilo Gesamtgewicht, bis zu 45 km/h



z.B. Weltrekorde mit unserem Velomobil „Milan“



Mehr Infos unter www.milan-velomobil.de

Liege-, Lasten-, Falt- und Behindertenräder, Tandems, Dreiräder, (Kinder-) Anhänger, Räder für Jung und Alt, E-Bikes, Transport-, Stadt- und Reiseräder, Einzelanfertigungen ...

Außerdem: Verleih, Verkauf, Service, Probefahren, Testwochenende, Reparatur nach tel. Absprache (0511/2832141) in 24 Stunden

Hainholzer Str. 13/Ecke Nordfelder Reihe (Nähe Klagesmarkt) · 30159 Hannover · Telefon 0511/71 71 74 · www.raederwerk.com · Mo - Fr 10 - 18 Uhr (Mi ab 14 Uhr), Sa 10 - 14 Uhr



Wintertennis in der Halle

Tennis-Einzelstunden oder Abos für die Wintersaison 2019/2020 in der Mehrzweckhalle der SG 74 können Sie über www.bookandplay.de buchen. Dort müssen Sie sich nur ein Spielerprofil bei uns erstellen und schon sehen Sie, ob Ihre Wunschzeit noch frei ist.

Für alle weiteren Fragen oder Informationen wenden Sie sich gerne an die SG74-Geschäftsstelle.



Hallentennis bei der SG von 1874

Geschäftsstelle:

jeden 1. und 3. Donnerstag:

16:00 – 18:00 Uhr

Telefon (0511) 71 72 98

www.sg74.de info@sg74.de

In der Steintormasch 48, 30167 Hannover



Die SG 74 beim Limmerstraßen-Fest

Die Aktion kam bei Alt und Jung gut an!



Am Samstag, den 14. September fand das diesjährige Limmerstraßen-Fest statt. Auch die SG 74 war dabei, mit einer Street-Tennisanlage.

Sieben Leute aus der 74- Tennissparte waren am Start.

Street-Tennis kann eine coole Alternative sein. Die Aktion kam bei Alt und Jung gut an und viele hatten viel Spaß.

Es konnten sogar einige neue Tennisinteressierte für die SG 74 gewonnen werden.

Thomas Kroll



Street-Tennis kann eine coole Alternative sein



Tenniscenter Herrenhausen

Der MTV Herrenhausen verfügt über eine moderne Tennishalle. Dort stehen Ihnen 3 Plätze mit Teppichbelag ganzjährig zur Verfügung.

Online-Buchung unter www.mtv-herrenhausen.de

Ab sofort Rabatt für alle MTV-Mitglieder: Buche 10 Stunden, spiele 11

Reservierungen per Telefon 0511 979 24 53,
per Fax 0511 979 24 92 oder per eMail: buchung@tenniscenter-herrenhausen.de
Diese Buchungen können nur während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle
bearbeitet werden: Montag 9.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Halle: 7:00 bis 24:00 Uhr



Tennis

Beach-Tennis auf der Badeinsel in Steinhude

Na – Lust auf Tennis im Sand ???



SG 74-Team „Distel-Beach“



Tennis am Strand

Sportevent mit einem puren Urlaubsfeeling im Sand zu genießen.

Und die Presse war auch da und interessierte sich sehr für das 74-Team.

Übrigens ist Beach Tennis – eine Mischung aus Tennis, Beachvolleyball und Badminton – für Anfänger wesentlich einfacher zu erlernen, als beispielsweise Tennis oder Beachvolleyball.



Am 10. und 11. August fanden die 5. Steinhuder Beach Tennis Open und ein Spieltag der Norddeutschen

Beach Tennis Liga statt.

Die SG 74 ging wieder mit dem Team „Distel-Beach“ an den Start.

Bei strahlendem Wetter an den beiden Tagen wurde auf 6 Courts gespielt. DJs sorgten mit satten Sounds dafür, dass das Publikum Teil des Events wurde. Die Fans waren ganz nah dran, um das

Na – Lust drauf ???

Horst Grimpe



PLAMECO®
DECKEN

**BESUCHEN SIE UNSERE
AUSSTELLUNG:**

**Mo. – Fr. 08.00 bis 12.00 Uhr
Mo. – Do. 14.00 bis 16.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung**

NEUE (T)RAUMDECKE
an nur einem Tag!

PLAMECO-Fachbetrieb Schwandt GmbH
Siegmundstr. 2 • 30165 Hannover
www.tischlerei-schwandt.de

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! 0511 / 30 02 11 13

Cricket-Team wechselt zum MTV-Herrenhausen Erfolge in der Halle und auf dem Feld



Im Oktober dieses Jahres ist die Cricket-Mannschaft nun zum MTV gewechselt und teilt sich mit unseren Leichtathleten und den Handballern unser Außengelände.

Das Team um Spartenleiter Potharlanka Prashanth hat Anfang April in der Sporthalle der Grundschule an der Wendlandstraße die norddeutsche Hallenmeisterschaft gewonnen. Im Finale schlug der MTV die zweite Mannschaft des Hamburger SV souverän.

Nach dem gelungenen Einstand im Winter mit dem Sieg der norddeutschen Hallenmeisterschaft folgte im Spätsommer auch der Titelgewinn auf dem Feld – es ist damit bereits der zweite Titel in der noch jungen Cricket-Geschichte in Hannover.

Die Sommersaison 2019 war bisher eine der schönsten und ermutigendsten. Im

Jahr 2019 hat MTV Cricket seine Einrichtungen verbessert, indem es einen qualitativ hochwertigen Cricket-Pitch eingerichtet hat. Dafür gebührt dem MTV-Vorstand ein Dank. Der ehemalige Bundesliga-Kapitän Potharlanka Prashanth hat sich auf die Fitness konzentriert, die er als einen der wichtigsten Faktoren ansieht, um die beiden Vize-Meistertitel der Bundesliga 50 und der T20-Turniere 2019 zu erreichen. Er hofft, dass die Tradition, Cricket als Profisport zu betreiben, fortgesetzt wird.

MTV Cricket konzentriert sich darauf, einige Einrichtungen wie Cricket-Käfig zu erweitern und einen neuen Trainer zu finden.

MTV Cricket hat einige neue junge Spieler wie den Ex-Kapitän Potharlanka Prashanth zum neuen Präsidenten und Gaurav Singh Rathore zum neuen Bundesliga-Kapitän ernannt.

Allein beim MTV treffen diverse unterschiedliche Nationalitäten und Glau-



Vizemeister 2019

bensrichtungen aufeinander. Durch die Flüchtlinge aus Pakistan, Syrien und Afghanistan hat sich diese Vielfalt noch vergrößert.

Das Training findet jeweils mittwochs und freitags ab 17 Uhr bis Sonnenuntergang statt. Neulinge sind jederzeit willkommen.

Nähere Informationen gibt es bei Potharlanka unter der Telefonnummer 0176/24082901 oder per E-Mail an cricket@mtv-herrenhausen.de

Potharlanka Prashanth

Was ist Cricket:

Die Sportart Cricket, die höchstwahrscheinlich auf einem Kinderspiel aus sächsisch-normannischer Zeit basiert, wurde im 17. Jahrhundert im Südosten Englands immer populärer. Im 18. Jahrhundert wurde sie dann zum Nationalsport in England. Heute wird Cricket in allen Staaten des Commonwealth ausgeübt und ist in insgesamt 18 Staaten Nationalsport. In Deutschland begannen britische Gentlemen spätestens 1873 damit, Cricket zu spielen. 1888 begann ein geregelter Spielbetrieb.

Regeln in Cricket:

Das Geschehen spielt sich hauptsächlich auf dem „Pitch“ ab, einem rund 22 Meter langen und drei Meter breiten Streifen in der Mitte des Platzes. An beiden Enden steht jeweils ein Wicket (drei aufrechte Holzstäbe mit zwei kleineren quer aufliegenden). Dieses Wicket muss vom Schlagmann („Batsman“) gegen das im Feld spielende und werfende Team verteidigt werden. Trifft der Schlagmann den harten, mit Leder überzogenen Korkball mit seinem flachen, breiten Holzschläger, kann er mit dem zweiten Schlagmann auf dem Pitch so lange zwischen den beiden Wickets kreuzen und Punkte („Runs“) erzielen, bis der Ball von der Feldmannschaft wieder zur Mitte befördert wird.

Es gibt insgesamt zehn Möglichkeiten für den Schlagmann, aus dem Spiel auszuscheiden. Häufig wird sein Wicket vom Ball des Werfers („Bowler“) zerstört. Oft wird der geschlagene Ball auch von Feldspielern aus der Luft gefangen. Damit ist der Schlagmann „aus“ („out“) und der nächste kommt an die Reihe, bis auch der zehnte Schlagmann „aus“ ist. Danach wechseln die beiden Mannschaften. Internationales Cricket wird in drei verschiedenen Formaten ausgetragen, dazu gehören Spiele, die über fünf Tage andauern können (natürlich mit Pausen), sowie Tagesspiele, die auf 20 oder 50 „Overs“ beschränkt sind. Ein „Over“ besteht immer aus sechs gültig geworfenen Bällen.

Quidditch

„Powerfrauen“ bauen Quidditchhaus Ganz großes Dankeschön!



Ein anstrengender Tag mit viel Spaß



Schon fast fertig ...



...d as Ergebnis lässt sich sehen



Es ist ja nichts Besonderes, wenn wir ein neues Gerätehaus bei der SG 74 aufstellen, aber wie es dieses Mal ablief, war für uns alle Neuland. Für ihre Sportgeräte wünschte sich die Quidditchabteilung eine Holzhütte ...

Für das ehrenamtliche Projekt des Aufbaus stellte uns das Freiwilligenzentrum Hannover am sogenannten „Social Day“ drei engagierte Frauen von der Fa. Vincentz Network zur Verfügung. Mehr zu Freiwilligenzentrum und „Social Day“ findet sich unter „Kooperation“ in dem Artikel „Ein Ehrenamt bewegt viel in Hannover“.

Zusammen mit unserem Mann für Haus & Hof, Hans Ruthmann, trafen wir uns um 9 Uhr in der Früh, um mit der Arbeit zu beginnen. Stapeln, stecken, schrauben und schleppen – für all das wurde jede unserer zehn Hände benötigt.

Als kleine Belohnung und wohlverdiente Pause gab es um die Mittagszeit eine Hand voll Pizzen, welche uns der Verein spendierte. Nach der kleinen Stärkung ging es in den Endspurt ehe die letzte Schraube verschraubt wurde. Ein anstrengender Tag, an dem der Spaß dennoch nie zu kurz kam, ging zu Ende.

Das Ergebnis lässt sich sehen ... und die Quidditch-Sportgeräte haben jetzt ausreichend Platz. Es gilt, ein ganz großes Dankeschön im Namen des Vereins und vor allem der Quidditchabteilung an unsere drei Helferinnen auszusprechen.

Jonah Klug

Meldau Apotheke
... das Tor zur Gesundheit

Inhaberin: Susanne Wiemer
Meldaustraße 27 30419 Hannover
Telefon (05 11) 79 45 75 Fax (05 11) 2 71 75 38
www.meldau-apotheke.de

Quidditch

Swooping Evils

Neues vom Quidditch-Team der SG 74



Zum Abschluss der Saison war unser Trainer-team in den letzten Wochen mit dem Entwicklungsteam für

die Nationalmannschaft unterwegs.

In zwei Testspielen gegen die niederländische Nationalmannschaft konnten sie sich mit ihrem Team deutlich durchsetzen. Im zweiten Spiel gewannen sie sogar 100* zu 0 (das Sternchen an der Zahl markiert beim Quidditch übrigens, welches Team den Schnatz gefangen hat).

Am darauffolgenden Wochenende ging es für unsere Trainer dann weiter zu den European Games, der Europameisterschaft im Quidditch. Froh darüber, dass die EM dieses Jahr nach Bamberg in Deutschland geholt werden konnte, reiste auch das Entwicklungsteam zum Eröffnungsspiel an. Das sogenannte „E-Team Germany“ musste sich am Freitagabend dem gemischten Team „Europe“ stellen, das aus guten Spieler*innen aus ganz Europa zusammengestellt wurde. Es war überwältigend, vor einer Tribüne mit mehreren hundert Menschen zu spielen. Nach einem spannenden Spiel gewann das „E-Team“ mit 110* zu 90 Punkten.

Solche Turniertage sind immer wieder etwas Besonderes. Sie bringen viele Menschen zusammen: Spieler*innen,

Volunteers und Zuschauer. So ist es mit Werbung auch immer wieder möglich, unseren Sport Menschen vorzustellen, die vorher keine Vorstellung davon hatten oder ihn gar nicht kannten. Sehr gerne würden wir ein kleineres Format im nächsten Jahr auch in Hannover anbieten. So könnten die Deutsche Quidditchmeisterschaft, das Ligafinale oder der Eispokal auch in Hannover für mehr Aufmerksamkeit und Neuzugänge sorgen.

Bis dahin machen wir in diesem Jahr weiter mit kleineren Aktionen für Kinder, um unseren Sport auch in der nächsten Generation zu etablieren.

Wer Quidditch gerne ausprobieren möchte, ist herzlich zu unseren Trai-



Quidditch-Training auf der Anlage der SG 74

nings mittwochs 19 – 21 Uhr und sonntags 18 – 20 Uhr eingeladen. Bitte schreibt uns vorher eine Mail an info@swooping.evils.de

Vivien Twyrdy

**Gartengestaltung
Gartenpflege
Baggerarbeiten**



idea.plan

Ihr Landschaftsgärtner in Herrenhausen

FRANK WITTENBERG (DIPL. ING.)

0170 73 40 991

idea.plan@web.de



FuWaTe in prominenter Lage

„Sport im Park“ zwischen Schloss und Sportcampus



Bei „Sport im Park“ wurde im FuWaTe-Käfig eine Woche lang kräftig gekickt

Woche lang im FuWaTe-Käfig kräftig gekickt und ausprobiert werden. Der Aufbau des mobilen Courts war ein Kraftakt, am Aufbau tag wie am gesamten ersten Wochenende war es extrem heiß. Es wurde viel geschwitzt und viel getrunken. Im Verlauf der Woche sank die Temperatur zum Glück auf sportfreundlichere Temperaturen ab und die Spiele wurden schneller und dynamischer.

FuWaTe und „Sport im Park“ ist eine gute Verbindung und es wurden einige neue Kontakte geknüpft. Nächstes Jahr ist FuWaTe gerne wieder mit am Start!

Robert Wicke



Endlich hatte FuWaTe auch mal Laufpublikum.

und Sportcampus konnte FuWaTe im Rahmen von „Sport im Park“ noch besser auf sich aufmerksam machen.

Durch die prominente Lage zwischen Schloss

Im Georgengarten nahe dem Königs-
wörter Platz konnte Anfang Juli eine

NH Edelstah|technik
Nils Hiensch

Konstruktionen aus Edelstahl
Edelstahlhandel, -zubehör und Privatverkauf
Industriewartung, Leasingsschlosser
Schweißservice: Alu, Edelstahl und Stahlguss
Roll- und Sektionaltore, Handel und Service
Keso-Schließanlagen

Nils Hiensch · Elbinger Straße 17 · 30855 Langenhagen
Telefon (05 11) 78 26 01 · Mobil (01 72) 9 26 41 88

FuWaTe an der Graft

Spätsommermeisterschaft bei SG 74



Nach dem großen Erfolg bei "Sport im Park", fand am Montag, den 2. September wieder das all-jährliche FuWaTe-Spätsommer-Turnier bei der SG 74 statt.

Spätsommer-Turnier bei der SG 74 statt.

Mitmachen konnte jeder, der gerne mit den Füßen gegen einen Ball tritt. Gespielt wurde im Doppelmodus, das Team SickWick (Sickers/Wicke) war amtierender Frühlingsmeister und musste seinen Titel verteidigen.

Bei perfekten Sport-Temperaturen von knapp 22°C wurde der FuWaTe-Spätsommermeister ausgespielt. Nach ca. 3h stand fest: Team „SickWick“ gewinnt auch den Spätsommercup! Auf einen starken zweiten Platz schafften es



Nach der Spätsommermeisterschaft

„Leon und der Profi“!

Auch für das Verhältnis zu den Medien war das Turnier ein Erfolg: unangemeldet und überraschend stand ein Redak-

teur des Fahrgastfernsehens vor dem Court. Die Berichterstattung in den ÜSTRA-Bahnen wurde von einem RTL-Nord-Redakteur gesehen. ...Der Sendetermin wird bekanntgegeben.

Robert Wicke

Hallo Taxi!
0511 3811

Mit über 600 Taxen die einzige
Taxenzentrale in Hannover

MIT DEM PlusTaxi
sicher, pünktlich, komfortabel

www.taxi-hannover.de

PLUS TAXI

Hallo Taxi 3811, mit über 600 Taxen
die Nummer 1 in der Region Hannover



Wandern und Radfahren

Wandern DJK TuS Marathon

Kaiserwetter an der Innerstetalsperre!



Wandergruppe der DJK an der Innerstetalsperre



Gut gelaunt unterwegs



**Wie bestellt
schien die Sonne
zur Umrundung
der Innerstetal-
sperre aus allen
Knopflöchern!**

21 DJK'ler trafen sich gegen 10 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Griechischem Lokal an der Innerstetalsperre bei Lan-

gelsheim. Hildesheimer, Langenhager, Hannoveraner und Goslarer. Kurz nachdem unser Diözesanvorsitzender Christian Münzberg uns begrüßt und das Mittagessen im Griechischem Lokal bestellt hatte, ging es auf Tour. Über die Straße rechts herum auf die ehemalige Trasse der Bundesbahn, die zum Rad- und Wanderweg ausgebaut wurde.

Mit flottem Schritt und guter Laune führte uns Christian auf dem fast durchgehend asphaltierten Weg um die Talsperre, der schöne und tolle Ausblicke über die Talsperre bot. Allerdings konnten wir auch die Misere des regenlosen Wetters beobachten. Nicht nur, dass die Talsperre relativ niedrigen Wasserstand hatte, sondern auch die braunen Tannen, die durch die Borkenkäferplage geschädigt waren.

Nach 2 Stunden hatten wir die 8,2 km um die Talsperre zurückgelegt und begaben uns in den Biergarten des Lokals, wo uns spendierte Getränke vom Diözesanverband serviert wurden. Nachdem man gemeinsam Mittag gegessen und sich gut unterhalten hatte, machte sich die Wandergruppe nach ein paar gemütlichen Stunden wieder auf den Heimweg.

Dank an Christian, der die Wanderung organisiert hat.

Bernward Vollmer



Fliesen-Profi
FACHBETRIEB

Murat Kafexholli

Berliner Allee 35 · 30855 Langenhagen
Fon 0511 - 9781616 · Fax 0511 - 9782758
Handy 0172 - 5132574

- Planung
- Fachberatung
- Fliesenausführung
- Verkauf



Sicheres Mittelfeld in der Liga!

74erinnen Vize im Bezirk



Jedes Ligaspiel besteht aus zwei Tripletten (drei Spieler) und drei Doubletten (zwei Spieler).

Von unseren Ligaspielen konnten wir drei gewinnen und sind damit Vierte von 6 Teams der Staffel 6 geworden.

Und der letzte Spieltag bei Odin hat Spaß gemacht, wir gewannen beide Ligaspiele mit 3:2, so dass wir auch nächstes Jahr wieder am Punktspielbetrieb teilnehmen wollen. Der erste Spieltag der neuen Saison findet am 19. April statt.

Die diesjährige Bezirksmeisterschaft der Frauen haben wieder wir ausgerichtet, leider traten nur wenige Teams an. So spielte „jeder gegen jeden“ und es gab ein echtes Finalspiel. Nach deutlicher Führung durch Bärbel Zimmerling und Elfi Holtz haben die Gegnerinnen aber nicht nachgelassen und schließlich gewonnen. So wurden die beiden 74erinnen schließlich Vizemeisterinnen. (Herzlichen Glückwunsch! Der Sätzer).

Zwickelturniere hatten wir nur eines auf unserer Anlage. Aufgrund der vielen Teilnehmer musste auf dem freien Gelände gespielt werden. Es war wieder ein lauer Sommerabend mit net-



Da muss die Kugel hin ...

ten Leuten und hochklassigen Spielen, denn einige Teilnehmer nutzen die kleinen Turniere als Training. ...und es wurden natürlich auch Würstchen gegrillt.

Drei 74er*innen nahmen an der Turnierserie Sommerlinge teil und landeten im Mittelfeld der 105 Teilnehmer. Auch dieses Jahr war Frank Metzner der Erfolgreichste.

Unsere Aktivitäten zur Mitgliederwerbung hatten Erfolg und uns einen neuen Mitspieler gebracht. Und Sport im Park, die Öffnung der Vereinsanlage für Nicht-Mitglieder, aber auch die Sport-Erlebniswoche für Schüler*innen bringen Abwechslung in den üblichen Boule-Alltag!

Im Winter treffen wir uns mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr. Es gibt einige Unentwegte, die dann trotz des kalten Wetters zum Pétanqueplatz kommen.

Elfi Holtz

der waschbär

Ihr Meisterbetrieb
für Haushaltsgeräte
führender Markenhersteller

Seydlitzstr. 12 / Ecke Vahrenwalder Str.
30161 Hannover

Autorisierter Miele Kundendienst



Telefon: 0511 - 66 22 68

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 09:30 - 13:00 und 14:30 - 18:00 Uhr

Sa 10:00 - 13:00 Uhr

www.ruiz-hausgeraete.de



Bis 12 Uhr gekauft,
spätestens 18 Uhr geliefert

Lieferung kostenlos

Altgeräte-Entsorgung kostenlos

Kundendienst und Ersatzteile
aller namhaften Hersteller

Fachgerechter Einbau durch
geschultes Personal



Gymnastik/Turnen

Kinderturnen in der Grundschule am Welfenplatz

Die Gruppe für Kinder von 3 bis 6 Jahren benötigt Verstärkung



Die Kinder haben Spaß mit Sonja Steingraber



Montags von 16:15 bis 17:00 Uhr übt am Welfenplatz zunächst eine Eltern-Kind-Gruppe im Alter von „Grade-laufen-können“ bis 3 Jahre.

Von 17 bis 18 Uhr folgt eine Gruppe für Kinder von 3 bis 6 Jahren, die schon alleine turnen können. Diese Gruppe benötigt noch Verstärkung.

Die Kinder turnen im Bereich Gleichgewicht, Koordination und Ausdauer. Sie arbeiten mit Kleingeräten wie z. B. Dosen, Wackelbrett, Bällen. Interessierte Eltern und Kinder können gerne zweimal zuschauen und/oder mitmachen.

Manfred Wassmann

Eltern-Kind-Turnen

Montag 16.15 bis 17.00 Uhr

Kinderturnen

17.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Grundschule am Welfenplatz,
Am Welfenplatz 3, Osteingang

Kontakt: SG 74 info@sg74.de

Tel: 0511/717298

Übungsleiterin: Sonja Steingraber,
Tel. 05109/563311

BS **FLIESEN SLOWIK**
Innenausbau

Bogdan Slowik
Inhaber

Am Großen Garten 5
30419 Hannover
Telefon: 0177 - 641 78 49
Mail: fliesen.slowik@gmail.com



Präventivsport mit geänderten Zeiten

Verabschiedung von Helga und Walter Schuppe



Die SG 74 bietet dienstags morgens in der Halle auf ihrer Anlage an der Graft Präventivsport und Wirbelsäulengymnastik, Anfangs- und Endzeit haben sich geändert.

Die Gruppe Ü 60 turnt jetzt von 9:30 bis 11:00 Uhr.

Unter der qualifizierten Leitung von Sonja Steingraber wird mit Kleingeräten, wie Hanteln und Stäben zu Musik geturnt, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Vorbeikommen und bis zu 2 x hineinschnuppern ist erwünscht.

Nach Reinhard Rinke, der umgezogen ist, musste sich die Gruppe aus Krankheitsgründen auch von Helga und Walter Schuppe verabschieden, die lange in der Präventivgruppe geturnt haben. Es war ein schöner Abschied mit Gesprächen und vielem mehr. Beide sind langjährige Mitglieder der SG 74 und haben sehr viel für den Verein getan. Walter ist Ehrenvorsitzender. Wir hoffen, sie weiter auf Veranstaltungen des Vereins zu sehen und zu sprechen. Die Gruppe wünscht beiden alles Gute, Gesundheit und viel Spaß.

Die Gruppe konnte sich von allen gut verabschieden und wir können sagen, sie waren eine Bereicherung für uns alle.

Sonja Steingraber



Helga und Walter Schuppes Abschied von der Präventivgruppe

Präventivsport und Wirbelsäulengymnastik an der Graft

Dienstags 9.30 bis 11.00 Uhr

Ort: SG 74, In der Steintormasch 48

Info und Anmeldung:

info@sg74.de , Tel. 0511/717298 oder Sonja Steingraber, Tel. 05109/563311



SG 74 Vereinsheim

- Kindergeburtstage
- Familienfeiern
- Tagungen bis 100 Personen
- Parkplätze frei



Öffnungszeiten

Mo bis Fr 16 – 23 Uhr
Sa, So ab vormittags
(je nach Punktspielbetrieb, bitte telefonisch erfragen)

Moderne Balkan-Küche im modernen Sportler-Design genießen.

Clubwirtin: Jasna Cordes

Tel. 01520 44 30 630

Tel. 0511 763 814 29



Gymnastik/Turnen

Bericht aus der Gymnastikgruppe Meldaustraße Aktiv auch in den Ferien



Unser Treffen mit Herrenbesuch bei Dirk



Ich hoffe, dass Ihr Alle das vergangene Halbjahr und den Sommer gut überstanden habt.

Wie immer trainierte jeden Mittwoch die Gymnastikgruppe in der Turnhalle in der Meldaustraße. Die Teilnehmerinnen waren immer wieder zahlreich vertreten, um gemeinsam unter der Anleitung

von Ruth gesundheitsfördernde, aber auch sportliche Übungen zu leisten.

Um unser Wohlbefinden nicht zu gefährden, haben wir allerdings die extrem heißen Tage ausgelassen. Wie in jedem Jahr fand auch 2019 im Wonnemonat Mai, am 29.5. das allseits beliebte Spargeessen im Berggarten bei Dirk und seiner Mannschaft statt. Auch dieses Jahr freuten wir uns über eine rege Beteiligung.

Damit wir auch Essen und Getränke bezahlen konnten, spendierte Roswitha aus unserer gemeinsamen, separaten Sparkasse einen Obolus dazu. Wer auch noch bei Elke einige Euro gespart hatte, bekam diese in hübscher Verpackung ausgezahlt. Liebe Elke, wir sind immer wieder begeistert von Deinen tollen Verpackungsideen und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Dir.

In den Schulferien trafen wir uns – meistens bei Superwetter – regelmäßig bei Dirk. Jeder, der konnte und Lust zum Klönen und Schnabulieren hatte, war herzlich eingeladen. Manchmal hatten wir auch Herrenbesuch.

Die schöne Zeit verging viel zu schnell und nun sind wir wieder fleißig in der Turnhalle, um natürlich Punkte für die großen Pralinenkästen zu sammeln, die bei unserer Weihnachtsfeier überreicht werden. Vielleicht gibt es ja in diesem Jahr eine Überraschungssiegerin.

Im letzten Halbjahr verstarben unsere Turnschwestern

SOPHIE MARTINEK

im Alter von 99 Jahren

† **MARGA MÜLLER**

im Alter von 82 Jahren

Wir denken gern an beide zurück und behalten sie in unserem Herzen. Für den Rest des Jahres wünsche ich weiterhin fröhliches Turnen und der gesamten Leserschaft einen guten Jahreswechsel.

*Mit sportlichem Gruß
Marlies Didszum*

**Ich nehme mir Zeit für Ihre
familienrechtlichen Fragen !**

PETRA BEITLICH

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht

Trennung • Scheidung
Unterhalt • Sorgerecht

Ich stehe an Ihrer Seite !

Alexanderstr. 2 • 30159 Hannover

Tel.: 0511 / 32 63 01

info@ra-beitlich.de • www.ra-beitlich.de

Ein Zuhause zum Wohnfühlen



...gibt's bei uns!

Infos und aktuelle Wohnungsangebote:

WGH-Herrenhausen eG | Königsworther Platz 2 | 30167 Hannover | Tel. 0511 97196-0



w g h - h e r r e n h a u s e n . d e

Das Boßel-Turnier 2019

Der Wettergott muss ein TSG Mitglied sein



... jetzt geht's los ...



Hier ein kurzer Bericht vom 15. Boßelturnier der TSG Hannover von 1893, dass in diesem Jahr am 03. November 2019 stattfand.

In diesem Jahr waren insgesamt fünf Mannschaften am Start, die aus insgesamt in Summe 30 Spielerinnen und Spielern und drei Betreuern gebildet wurden. Alle waren sehr diszipliniert (die Betreuer). Gespielt wurde um dem „TSG-Boßel-Trophäe“. Sie ist begehrt als der DFB-Pokal.

Die Anfangsphase verlief „hektisch über den Eckstisch“ und bevor wir alle in geordneten Bahnen kamen, war die Boßeltour schon vorbei, schön war es trotzdem. Das Wetter war super, um ein paar Kugeln zu boßeln und es bleibt dabei, der Wettergott muss ein TSG Mitglied sein.



Die Boßel-Gewinner

Das Ende der Spiele wurde gegen 14.00 Uhr eingeläutet und es ging nahtlos in die zweite bzw. Abschlussrunde. Die Runde wurde jetzt noch einmal ergänzt und bestand nun aus 42 hungrigen TSGlern, die sich am B&B (Braunkohl und Bregenwurst) Büffet bedienen.

Schönen Dank an das neue Organisationsteam im Clubhaus. Es hat alles super lecker geschmeckt und auch die Organisation lief reibungslos.

Wie jedes Jahr wird auch der diesjährige Bericht wieder mit dem Bild der Gewinner vervollständigt.



Der TSG Boßel Cup

Natürlich möchten wir auch an dieser Stelle am Ende des Berichts uns noch einmal mit einem herzlichen „Danke-schön“ bei allen bedanken, die am Turnier teilnahmen und geholfen haben, es zu organisieren.

Wir wünschen allen ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr 2020.

Anmerkung:

Das Boßelturnier 2020, findet am 01 November 2020 statt, Treffen wie gehabt: 10.30 Uhr an Clubhaus, Beginn des Turniers 11.00 Uhr.

Das Eventteam
Mike Oppermann

Das Aal-Essen der TSG Hannover von 1893

Eine Tradition lebt fort



Der Aal ist angerichtet



Am 18. Oktober 2019 fand unser traditionelles Aal-Essen statt.

Obwohl wir es im Vorfeld gar nicht für möglich erachtet hatten, trafen wir uns dazu wieder in unserem alten Clubhaus.

Die Clubgaststätte wird nun von Jens Peppermüller und seinem Dart-Team betrieben und dies sehr professionell. Wir waren 21 Teilnehmer und darunter war auch ein Geburtstagskind vertreten. Wolfgang Neumann wurde an diesem Freitag 88 Jahre alt. Wolfgang, Du bist ein Teil dieser Tradition.



Die fröhliche Geburtstagsrunde

Am Ende des Abends gingen alle sehr zufrieden nach Hause oder haben sich noch an der Dartscheibe sportlich gemessen. Ein Fazit zu diesem Tag: „Die TSG-Traditionen werden noch lange fortbestehen und es ist wieder Leben

ins Clubhaus eingezogen, gepaart mit Geselligkeit und Qualität“.

Danke, an die Organisation.

*Viele Grüße
Mike Oppermann*



Ilona Kuck - Frisuren

Damen und Herren

- Farbspezialisten
- Hochsteckfrisuren
- Drei Friseur Meisterinnen

Herrenhäuser Str. 65
30419 Hannover
Tel.: 0511 / 79 36 37

www.kuck-frisuren.de

Sport im Park

Wie ein „74-Sportfest“



Die Angebote der SG 74 bei „Sport im Park“ luden die Hannoveraner zum kostenfreien Schnuppern im Georgengarten nahe dem Königsworther Platz ein.

In diesem Jahr haben wir die Werbung selber mit in die Hand genommen. Rund um den Georgengarten und in der Universität haben wir 20 Plakate aufgehängt.

Mit unseren Sportarten FuWaTe, Quiditch, Pétanque, Beachtennis, Faustball und Tennis gingen wir an 9 Tagen an den Start. Das grenzte dann schon fast an ein „SG74-Sportfest“.

Mit ein Highlight war FuWaTe (siehe S. 56), da schon der Aufbau des mobilen Courts ein Kraftakt war. Aber es hat sich gelohnt – viele Interessenten testeten diese Sportart und Spaß bei „Sport im Park“ hatten dabei ALLE.

Dank an die vielen aktiven Helfer!

Horst Grimpe

Drohnen-Racing bei der SG 74?

Neue Bilder unserer Anlage



Ein Drohnen-Racing-Team zeigt Interesse, auf unserer Anlage hinter den Beachvolleyball-Plätzen, aktiv ihren Sport zu betreiben.

Das Training bzw. die Wettkämpfe, in Form von Parcours, dürfen nur bis zu

einer Höhe von 3 m ausgetragen werden. Jetzt wird gecheckt, ob Drohnen-Racing zu 74 „passt“ und ob die Stadt Hannover das „go“ hierfür gibt.

Spannend ist diese Sportart! Einen Flug über unsere Anlage mit neuen Bildern gab es auch schon.

Horst Grimpe

Fössebad bekommt Außenbecken

Neubau gemeinsam mit dem Hallenbad – Verzögerung um ein weiteres Jahr



Die SG 74 ist Mitglied im Förderverein Fössebad e.V.

Im August 2019 berichtete die HAZ in ihrem Lokalteil, dass das Außenbecken des Fössebades gemeinsam mit dem Hallenbad neu gebaut werden soll.

Im Dezember letzten Jahres gab es im Zusammenhang mit den Haushaltsbeschlüssen der Ampelkoalition von SPD, CDU und FDP eine Einigung auf einen Planungsauftrag und Planungsmittel, aber noch keine Bereitstellung von Investitionsmitteln für den Bau (ca. 2 Mio. €). Offen war damit auch die Frage, ob das neue Freibad gleichzeitig mit dem Hallenbadneubau kommt.

Nun möchte die Verwaltung zum zeitgleichen Bau des Außenbeckens einen Ratsbeschluss erwirken, der die Mehrkosten berücksichtigt. Nach den Pressemeldungen haben sich die Ratsfraktionen von SPD, CDU, Grünen und FDP dazu positiv geäußert. Eine Mehrheit ist daher vermutlich nicht in Gefahr. Die Verzögerung um ein weiteres Jahr ist mir allerdings unverständlich. Am 30.03.2019 berichtete die HAZ, dass das Ausschreibungsverfahren läuft. Eigentlich müsste es längst Ergebnisse geben. Bisher war eine Fertigstellung für das Jahr 2023 in Aussicht gestellt.

Ohne unser Engagement und die Mobilisierung des öffentlichen Drucks aus dem Stadtteil (u.a. Einwohnerversammlung im vollbesetzten großen Saal des Freizeitheims Linden am 10.06.2017

unter dem Motto „Fössebad für alle!“) wären die Entscheidungen sicher nicht so gefallen. Aber wichtig ist, dass wir dran bleiben!

*Ernst Barkhoff
(Vorsitzender des Fördervereins)*

P.S. Der Förderverein Fössebad e.V. verteidigt das Gelände des Fössebades in seiner historischen Größe als eine grüne Oase im hochverdichteten Wohngebiet Linden-Limmer. Eine Neubau-Variante des „Bei Chéz Heinz“ auf dem Gelände des Fössebades aus einem Antrag der GRÜNEN von Oktober 2019 im Stadtbzirksrat Linden-Limmer ist damit nicht vereinbar. (Beschluss der Mitgliederversammlung des Fördervereins vom 01.11.2019).

ACKERMANN-BAUER

Bestattungsinstitut seit 1895

Finanzielle Krisen verhindern!

Planen Sie und sorgen Sie vor – entlasten Sie Ihre Angehörigen.



Mit einer **Bestattungsvorsorge** gekoppelt mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG!

Gesichert über die Eintragung in das Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer in Berlin!



Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie unverbindlich und kostenlos!

www.ackermann-bauer.de



Auf dem Loh 12
30167 Hannover
Stöckener Straße 21
30419 Hannover

info@ackermann-bauer.de
www.ackermann-bauer.de



Tag- und Nachruf:

0511-70 21 29

Vermischtes

Bewegungs-Pass der Sportregion Hannover

74 macht Schule – 201 Kinder haben teilgenommen!



Riesenspaß bei den Kids



SG 74-Sonderstempel



Nicht mit dem Eltern-Taxi zur Grundschule, sondern zu Fuß oder mit Fahrrad/Tretroller, und das an 20 Tagen.

Das und sportliche Aktivitäten war Sinn der Aktion „Bewegungs-Pass“.

„Bei uns gibt es Kinder, die sind noch nicht einmal auf einen Baum geklettert“, sagte eine Schulleiterin. Da kamen wir genau richtig. Die SG 74 (mit

Sonja Steingräber, Tom Kleiss, Horst Grimpe) und der Stadtsportbund boten in den Grundschulen Wendlandstraße und Albert-Schweizer-Schule an 5 Tagen à 4 Stunden Bewegungsspiele an. Die Kids hatten einen Riesenspaß und fragten uns, wann wir wiederkommen!

Je tägliche Teilnahme gab es einen SG 74-Sonderstempel, mit dem man bei einer weiteren Geschenkverlosung am Regions-Entdeckertag dabei war. Außerdem gab es als Geschenk eine Frisbee-Scheibe.

Noch etwas Lustiges. Wer mich kennt, weiß, dass ich schon zu den „Silver-Surfern“ gehöre und im „Unruhestand“ unterwegs bin. Hier einige Sprüche der Kids:

„Mein Opa heißt auch Horst!“
 „Wo hast du denn die schönen weißen Haare her?“
 „Wie alt bist du?“
 Geschätzt wurde: 36 – 42 und 300 Jahre...

Horst Grimpe

die Geschenkidée

Start beim SG 74, an der Uni oder am Strandbad.

0511 / 450 11 12

www.Ballonfahrt-Hannover.de

PERSPEKTIVE
das freundliche Ballonteam

Drittes Sportfest des Gymnasium Limmer Auf der Anlage der SG 74



Am 1. Juli trafen sich bei strahlendem Sonnenschein die Schülerinnen und Schüler des Gymnasium Limmer, um ihr Sportfest zu feiern.

Auf dem Sportplatz der SG 74 erwarteten sie drei Turniere.

Die Fünftklässler spielten Völkerball und durchliefen einen Parcours aus Leichtathletikübungen, die Sechstklässler spielten Ringtennis und die Siebtklässler traten im Handball gegeneinander an.

Unterstützt wurden wir von der SG 74 und fleißigen Oberstufenschülerinnen und -schülern der Goetheschule, die als Schiedsrichter halfen.

Die Fünftklässler teilten ihre Klassen in zwei Teams auf. Das erste Team spielte Völkerball und das zweite Team durchlief den Leichtathletik-Parcours. Beim Völkerball kam es zu vielen spannenden Begegnungen. Jeder Sieg bedeutete Punkte für die Klassenwertung und war somit besonders wichtig. Bei den Leichtathletikübungen galt das gleiche Prinzip. Die Schülerinnen und Schüler kämpften um Punkte, so dass ihre Klasse am Ende die beste Wertung als Klasse erhalten konnte. Die Kinder probierten



Auf der Anlage der SG 74 trafen sich die Schüler*innen zum Sportfest

sich dabei im Zielwerfen sowie im Medizinballweitstoß aus, sie rannten im Staffellauf, sprinteten gegen die Stoppuhr und warfen Bälle soweit sie konnten.

Auf den Beachvolleyballplätzen konnten wir ein Ringtennisturnier für den sechsten Jahrgang durchführen. Die Schülerinnen und Schüler traten in Teams gegeneinander an. Diese Teams bildeten sie mit Mitschülern aus ihrer eigenen Klasse. Die einzelnen Begegnungen waren geprägt von viel Spaß am Spiel. Die Spielerinnen und Spieler warfen die Ringe gezielt in die Ecken des Spielfeldes, sodass ihre Gegenspieler ihnen hinterherhechten mussten. Das Spielen im Sand bereitete den Kindern hierbei viel Freude.

Der siebte Jahrgang spielte Handball. Dabei wurden die Klassen in zwei

Teams aufgeteilt, die dann in zwei unterschiedlichen Turnieren antraten. Die Jugendlichen genossen es draußen zu spielen und hatten sichtlich Spaß am fairen Wettstreit miteinander. Sie konnten dabei ihre Kenntnisse aus dem Sportunterricht anwenden und die Zuschauer bestaunten manch gelungenen Sprungwurf.

Wir, das Gymnasium Limmer, möchten uns herzlich bei unseren Helfern der Goetheschule bedanken. Besonders freuen wir uns auf eine Fortsetzung unserer Sportfeste auf dem tollen Sportplatz der SG 74 in den kommenden Jahren. Wir konnten hier mit über 400 Schülerinnen und Schülern einen wunderbaren Vormittag mit viel Sport und Bewegung verbringen.

Jan Rieger (Gymnasium Limmer)

Yunis geht „weltwärts“

Ein Jahr in East London, Südafrika

„Sport has the power to change the world. [...] It has the power to unite people in a way that little else does. It speaks to youth in a language they understand. [...]“ – Nelson Mandela –



Yunis Griebenow



Hallo, mein Name ist Yunis Griebenow.

Ich bin 18 Jahre alt und wohne in Hannover. Frisch aus der IGS Linden entlassen, mit dem Abitur in der Tasche, habe ich nun vor „weltwärts“ nach Südafrika zu gehen und dort ein Jahr an sozialen Projekten mitzuwirken.

Außerhalb der Schule habe ich oft im Sport meinen Ausgleich gefunden. Insbesondere die immer wieder neuen Herausforderungen, vor die einen der Sport stellt, reizen mich sehr. Egal welcher Sport, ich bin immer für einen neuen Challenge offen.

Tennis spiele ich seit mittlerweile 4 Jahren bei der SG 74. Auch wenn ich „spät“ eingestiegen bin, hat dieser Sport mich direkt in seinen Bann gezogen. Seit einem halben Jahr besitze ich auch die

Tennistrainer-Assistenten-Lizenz. Davor habe ich 10 Jahre erfolgreich Fußball gespielt, auch dies lange Zeit bei der SG 74, musste dann jedoch aufgrund zweier schwerer Verletzungen aufhören. Dennoch ist meine Leidenschaft auch zu diesem Sport nach wie vor groß. Mit der Ausbildung zum Schiedsrichter konnte ich dem Fußball weiterhin verbunden bleiben.

Außerdem war ich von der 5. bis zur 10. Klasse in Zirkusprojekten aktiv, wo wir viele Aufführungen und Workshops hatten. Eine Zeit an die ich mich gerne zurück erinnere.

Mein persönliches Projekt

East London liegt im Südosten Südafrikas am indischen Ozean. Ich wohne dort mit sieben weiteren Freiwilligen des „weltwärts“ Programms des ASC Göttingen von 1846 e.V. (ASC 46) zusammen, wir sind jeweils zu zweit an einer Einrichtung. Meine Einsatzstelle ist die A.W. Barnes Primary School in einem Township in East London. Die Kinder und Jugendlichen sind zwischen 6 und 14 Jahren alt.

Momentan gestalten die Freiwilligen an der Schule ein Fußball- und Schwimmprojekt, sowie den normalen Sportunterricht mit verschiedenen Spielen. Außerdem gibt es in East London auch ein Surfprojekt, bei welchem die Kinder aus dem Township abgeholt werden und die Möglichkeit bekommen, surfen zu lernen. Ursprünglich wurde das Projekt von ASC 46 - Freiwilligen mit aufgezogen. Gerne würde ich mich, neben der Schule, an diesem Projekt beteiligen.

Des Weiteren ist mir bei meinem Tennistrainerlehrgang klar geworden, dass man auch ohne den „perfekten“ Platz und der „besten“ Ausrüstung viel Spaß am Tennis haben kann. Es reicht eine ebene Fläche und ein bisschen Kreativität. Die ebene Fläche ist nach Aussage der gerade anwesenden Freiwilligen gegeben, also fehlt nur noch das Material. Ich würde mich sehr freuen, den Kindern und Jugendlichen, die Chance zu geben einen Sport auszuprobieren, welcher insbesondere in Südafrika oft „den Reichen“ vorbehalten ist.

Um meinen Freiwilligendienst im Sport mitfinanzieren zu können und eigene Ideen für das Projekt umsetzen zu können, benötige ich Ihre Unterstützung; jede kleine Spende hilft.

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit, falls Sie noch offene Fragen haben, stehe ich ihnen gerne bereit.

Yunis Griebenow
(aus der Spendenmappe, August 2019)

P.S. Seit September 2019 ist Yunis für ein Jahr in East London.

Kontakt über
yunis-griebenow@web.de.
Ansprechpartner bei der SG 74 sind:
Wolfgang Geller
DrWGeller@htp-tel.de und
Horst Grimpe
horst.grimpe@googlemail.com.

Die Spendenmappe ist erhältlich über
presse@sg74.de.

Willi Matthias – 1960 Olympiateilnehmer Frühzeitig mit Gesundheitssport beginnen!



Willi Matthias erreichte 1960 für die damalige DTSG 74 im 400 m - Hürdenlauf den zweiten

Platz bei den (bundes)deutschen Meisterschaften und das Halbfinale der Olympischen Sommerspiele in Rom.

Er nahm an vier Länderkämpfen teil. Willi Matthias ist heute 83 Jahre alt, wir besuchten ihn in Bad Nenndorf.

Willi Matthias wurde in Hannover geboren und betrieb Sport bei verschiedenen Vereinen, z. B. Turnen beim VfL und Feldhandball beim HSC, bis er mit 20 Jahren bei der Leichtathletik landete.

Bei der DTSG 74 (vor der Fusion mit Vorwärts Linden zur SG 74) war der heute 96 Jahre alte Robert Herchet sein Trainer (dieser war später Trainer von Guido Kratschmer – Silbermedaille im Zehnkampf bei den Olympischen Spielen 1976, 1980 Weltrekord). Aus Herchets Trainingsgruppe gingen deutsche Jugend- und Juniorenmeister hervor. Später war er Trainer von Guido Kratschmer (1976 Silbermedaillengewinner bei den Olympischen Spielen, 1980 Weltrekordler im Zehnkampf). Wie Willi Matthias sagt, gab es im Verein sehr gute Trainer und Betreuer sowie eine sehr gute Organisation. Dennoch war er in hohem Maße eigeninitiativ, so ging es nach der Arbeit immer zum Laufen in die Eilenriede.

Er und die Leichtathleten der DTSG waren führend in Niedersachsen und deutschlandweit anerkannt. Auch in der Nationalmannschaft waren sie ver-



Willi Matthias mit 83 Jahren

treten. Länderkämpfe mit der Nationalmannschaft waren damals häufiger als heute, dabei lernte Willi Matthias z. B. Armin Hary (Olympiasieger 1960) und Manfred Germar kennen. Olympische Spiele waren jedoch etwas Besonderes.

400 m Hürden war und ist die schwierigste Laufstrecke und erfordert Schnelligkeit, Ausdauer, Lauf- und Rhythmusgefühl sowie Mentalarbeit und Selbstdisziplin. Herchet legte Wert auf ein umfassendes Training im Sinne des Zehnkampfs (so war Willi Matthias auch Bezirksmeister im Speerwurf). 1960 war Matthias drittbester Deutscher aller Zeiten über 400 m Hürden (heute würde er mit seiner Bestzeit noch auf dem vierten Platz der Meisterschaften einlaufen). Die beiden besten waren seine unmittelbaren Konkurrenten Helmut Janz (bei den Olympischen Spielen 1960 Vierter mit Europarekord) und Martin Lauer, der Spezialist auf 110 m- und 200 m-Hürden (mit niedrigeren Hürden).

Willi Matthias arbeitete ab dem 17. Lebensjahr 43 Jahre lang bei der Post (von morgens 4 bis abends 20 Uhr im



Willi Matthias, Norddeutsche Meisterschaften 1961, 200 m Hürden

Schichtdienst), zuletzt als Leiter im Verteilzentrum für Zeitungs- und Zeitschriftenabos. Mit der Familie zog er 1971 nach Bad Nenndorf, aber noch bis 1996 arbeitete er in Hannover.

Mit 40 Jahren war er Mitbegründer der Skigemeinschaft Nordschaumburg. Der Verein hat zwischen 250 und 350 Mitglieder gehabt. Bis zum 70. Lebensjahr wirkte er dort aktiv als Trainer mit. Heute hat er alpines Skilaufen jedoch aufgegeben.

Mit 83 Jahren ist er noch aktiver Sportler – mäßig, aber regelmäßig zur Selbstüberwindung und zum körperlichen und geistigen Gesundheitserhalt. Jeden zweiten Tag betreibt er Laufen oder Gymnastik, er hat keine Verletzungen und Krankheiten.

Willi Matthias appelliert, Sport für die Gesundheit zu betreiben und frühzeitig mit Gesundheitssport anzufangen. Der körperliche Abbau beginnt mit 35 Jahren. Man kann nur 1 Fehler machen: Gar nichts tun!

Manfred Wassmann



Turnen Gymnastik Gesundheitssport



Eltern-und-Kind-Turnen bis 3 Jahre

Turnhalle Münterstr.	Di 16.00 – 17.00 Uhr
Auf dem Loh	Mi 16.30 – 17.30 Uhr
Turnhalle Wendlandschule	Mi 16.00 – 17.00 Uhr

Turnen, Spiel und Spass Mädchen und Jungen ab 3 Jahre

Turnhalle Münterstr.	Di 17.00 – 18.00 Uhr
----------------------	----------------------

Kinderturnen, Jungen und Mädchen ab 4 Jahre

Auf dem Loh	Mi 17.30 – 18.30 Uhr
Turnhalle Wendlandschule	Mi 17.00 – 18.00 Uhr
Turnhalle Münterstr.	Do 16.00 – 17.30 Uhr

Kinderturnen Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Turnhalle Münterstr.	Fr 16.00 – 17.30 Uhr
----------------------	----------------------

Ballgewöhnung und Koordination ab 3 Jahre

Turnhalle Wendlandschule	Mi 16.00 – 17.00 Uhr
--------------------------	----------------------

Gymnastik / Fitness / Gesundheit Gymnastik/Fitness/Tanz „50 Plus“

Turnhalle Münterstr.	Mo 18.15 – 19.15 Uhr
----------------------	----------------------

Fitness für Frauen/Konditions-Gymnastik

Turnhalle Münterstr.	Di. 18.00 – 19.00 Uhr
----------------------	-----------------------

Wirbelsäulen-Gymnastik Männer und Frauen

Turnhalle Münterstr.	Do 18.30 – 19.30 Uhr
----------------------	----------------------

Fit von Kopf bis Fuß für Männer und Frauen

Turnhalle Münterstr.	Do 17.30 – 18.30 Uhr
----------------------	----------------------

Männerturnen / Gymnastik / Fitness / Spiel

„Jedermannturnen“	
Turnhalle Münterstr.	Do 19.30 – 21.30 Uhr

Ansprechpartner:

MTV Geschäftsstelle	0511 750 656
Elke Zitters	0511 70 10 791
Doris Ravn (Kinderturnen)	0173 251 38 55



Aktueller Hallen-Übungsplan Sommer Turn- und Gymnastikabteilung

Stand 10/2019

Kurs/Gruppe	Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter	Kontakt
Zumba	montags	18.30 – 19.30	Halle Fuhsestr.	Stefanie Rathe	0157 86 83 11 49
Damengymnastik	dienstags	17.30 – 19.30	Halle Fuhsestr.	Iris Reinhard	0151 16 56 24 47
				Christa Bierschwale	0511 79 56 78
				Sabine Christmann	0511 75 41 87
JederMänner	dienstags	19.00 – 21.30	Halle Münterstr.	Alieh Hani	0176 45 62 73 20
Yoga für Fortgeschrittene	dienstags	19.30 – 21.00	Halle Fuhsestr.	Fred Lacaszus	0511 75 66 04 mit AB
Hockergymnastik	mittwochs	18.00 – 18.45	Halle Münterstr.	Ruth Schaper	0511 63 57 47
Damengymnastik	mittwochs	18.45 – 20.00	Halle Münterstr.	Ruth Schaper	0511 63 57 47
GymFit	mittwochs	20.00 – 21.30	Halle Münterstr.	Alieh Hani	0176 45 62 73 20
Pétanque	donnerstags	16.00 – 18.00	TSG-Sportplatz	Uschi Szepan	0511 79 15 79
Fitness für Frauen	donnerstags	18.30 – 19.30	Halle Fuhsestr.	Anja Lacaszus	0177 56 66 986
Yoga Anfängerkurse	donnerstags	19.45 – 21.15	Halle Fuhsestr.	Fred Lacaszus	0511 75 66 04 mit AB

Solltest du Interesse haben, nimm bitte vorher kurz Kontakt zu uns auf. Vielen Dank!



Angebote für Bewegung und Gesundheit – SG 74

Funktionelle Gymnastik 40 +

Die Damengruppe 40+ trifft sich mittwochs zur Funktionellen Rückengymnastik. Mit viel Musik stehen Übungen zur Koordination, Kondition, Kräftigung und Dehnung auf dem Programm. Und am Ende gibt es Entspannung pur!

Gezielte Kräftigung- und Dehnübungen für den Schulter und Nackenbereich, die Rücken-, Bauch- und Rumpfmuskulatur. Und natürlich auch Becken, Beine und Gesäß.

Mittwochs 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: Grundschule am Welfenplatz, Am Welfenplatz 3 (Osteingang)

Gesundheits- und Präventivsport (Wirbelsäulengymnastik)

Unter dem Motto: „Fit im Alter – Fit fürs Alter“ bietet die SG 74 Gesundheits- und Präventivsport mit lizenzierten Übungsleiterinnen an:

Dienstags 9.30 – 11.00 Uhr: Gymnastik- Bewegungs- und Koordinationstraining, Wirbelsäulentraining; lockere Übungsformen, Training mit Hilfsmitteln, mit Sonja Steingraber

Ort: in der Halle auf dem 74-Sportplatzgelände, In der Steintormasch 48.

Bei schönem Wetter werden die 5 Fitnessgeräte auf der Platzanlage einbezogen.

Kinder- und Eltern-Kind-Turnen

Turnen für Kinder montags in der Halle der renovierten Grundschule am Welfenplatz in zwei Gruppen:
ab 16.15 Uhr eine Eltern-Kind-Gruppe im Alter von „Gerade-laufen-können“ bis 3 Jahre,
ab 17 Uhr eine Gruppe für Kinder von 3 bis 6 Jahren, die schon alleine turnen können.

Montags 16.15 – 17.00 Uhr: Eltern-Kind-Turnen

17.00 – 18.00 Uhr: Kinderturnen

Ort: Grundschule am Welfenplatz, Am Welfenplatz 3 (Osteingang)

Walking

Die Gruppe geht ca. eine Stunde durch die Leinemasch oder den Georgengarten.

Montag ab 17.30 – 19.00 Uhr je nach Jahreszeit (genauer unter Tel. 3505476 oder holtz_loeding@web.de)

Treff: Platzanlage der SG 74, In der Steintormasch 48, 30167 Hannover, an der Sporthalle

Kontakt: SG 74, Tel. 0511/717298, E-mail: info@sg74.de.

Termine – Übersicht



19. Januar 2020 Winterlauf Herrenhäuser Gärten, Start: DJK TuS Marathon
26. April 2020 HAJ Marathon, Hannover



13. März 2020 19.00 Uhr, Jahreshauptversammlung der TSG Hannover von 1893 im Clubhaus, Dorotheenstrasse 48B
16. Oktober 2020 Aal Essen im Clubhaus
01. November 2020 10.30 Uhr, Boßelturnier 2019 der TSG Hannover von 1893, Start: Clubhaus
20. November 2020 Jubilarfeier der TSG Hannover von 1893 (nur auf besondere Einladung)
18. Dezember 2020 Skat-Turnier der TSG Hannover von 1893



26. Januar 2020 11.00 Uhr, Neujahrsbegegnung im Vereinsheim SG74
20. März 2020 19.00 Uhr, Mitgliederversammlung im Vereinsheim SG74
29. März 2020 Hallen-Faustballturnier M 60, Lutherschule
11. April 2020 18.00 Uhr Osterfeuer, SG74

Bussa Nova
Classic Tours

**BETRIEBSAUSFLÜGE • STADTRUNDFAHRTEN • MESSE-SHUTTLE
HOCHZEITEN • SONDERFAHRTEN • UNDOCHVIELMEHR-FAHRTEN**



**Torsten Krüger
Appelstraße 15
30167 Hannover
Tel.: 0511 / 12357443
FAX: 0511 / 702874
www.BussaNova.com**

Impressum

Herausgeber:

Sport COOP Hannover
(SG von 1874, DJK TuS Marathon,
TSG von 1893, MTV Herrenhausen)

Redaktion und Layout:

Matthias Stemwedel, Manfred Wassmann,
Omid Jalali, Konstanze Koch, Stefan Hennig

sport-coop@gmx.de

v.i.S.d.P.:

Manfred Wassmann,
Brüggemannhof 1, 30167 Hannover

Druck:

BWH GmbH
Beckstraße 10, 30457 Hannover

Für den Inhalt sind die jeweiligen Verfasser/
innen der namentlich gekennzeichneten
Beiträge verantwortlich. Die Redaktion
übernimmt keine Verantwortung für den
Inhalt nicht gekennzeichneten Artikel.

Auflage: 1600

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Montag, 27. April 2020**

Vereinsadressen



DJK TuS Marathon Hannover e.V.

Am Großen Garten 5
30419 Hannover

Telefon: (0511) 97 91 227
E-Mail: djk_marathon@htp-tel.de
Internet: www.djk-tus-marathon-hannover.de

Vorstand: Christian Münzberg, Jürgen Baer,
Jennifer Zimmermann, Pashk Ceta,
Rita Baier

Sportangebote: Fußball, Faustball, Headis, Tischtennis,
Wandern, Turnen, Seniorensport



MTV Herrenhausen gegr. 1893 e.V.

Am Großen Garten 3
30419 Hannover

Telefon: (0511) 75 06 56
Fax: (0511) 97 92 492
E-Mail: geschaeftsstelle@mtv-herrenhausen.de
Internet: www.mtv-herrenhausen.de

Vorstand: Gerold Voigt, Doris Ravn

Sportangebote: Handball, Leichtathletik, Tennis,
Tischtennis, Gymnastik, Wirbelsäulen-
Gymnastik, Kinderturnen, 50plus-Fitness,
Turnen, Volleyball, Cricket



TSG Hannover von 1893

Dorotheenstr. 48 B
30419 Hannover

Telefon: (0511) 79 42 90
E-Mail: info@tsg-hannover.de
Internet: www.tsg-hannover.de

Vorstand: Mike Oppermann, Monika Spreen,
Gerd Streich

Sportangebote: Turnen, Gymnastik, Pétanque,
Familiensport



SG von 1874 Hannover e.V.

In der Steintormasch 48
30167 Hannover

Telefon: (0511) 71 72 98
E-Mail: info@sg74.de
Internet: www.sg74.de

Vorstand: Reinhard Schwitzer, Wolfgang Imelmann,
Stefan Hartmann, Harald Evers, Bärbel
Zimmerling, Elfi Holtz, Helge Wachsmuth,
Horst Grimpe, Manfred Wassmann

Sportangebote: Fußball, Tennis, Volleyball, Korbball,
Pétanque, Faustball, Tischtennis,
Gymnastik/Turnen, Walking, FuWaTe,
BeachtENNis, Quidditch

ANYWHERE IS POSSIBLE

ALTIMAX A/S 365



ZUVERLÄSSIG IN ALLEN JAHRESZEITEN

Der optimierte Reifen für Winter- und Sommereinsatz. Zuverlässig in allen Jahreszeiten und in allen Wetterbedingungen.



GENERAL TIRE



Herri ist
die schönste Belohnung
nach dem Sport.

